



LÖWEN NEWS

DAS ARENA-MAGAZIN DES TSV MÜNCHEN VON 1860

Nr. 6 · SAISON 2008/2009 – 09.11.08: 1860 MÜNCHEN – ROT-WEISS OBERHAUSEN 1 €

**MEIN VEREIN
FÜR ALLE ZEIT**
www.wird-1860-sein.de
Infos S. 28, 34-35



www.tsv1860.de

DER SPIELTAG



Gegnervorstellung

Rot-Weiß Oberhausen:

Zu Hause hui,
auswärts pfui

LÖWEN LIVE



Spieler-Interview

Timo Gebhart:

„Ich freue mich,
kicken zu dürfen!“

FAN TRIBÜNE



Windischeschenbach

30 Jahre Fanclub

Ehrenmitgliedschaft
für Andreas Giebel

Liebe Löwen!

Disziplin, Leidenschaft, Teamgeist, Spielfreude – das sind die Tugenden des TSV 1860 München. Sie haben uns in den letzten Wochen wieder in das obere Tabellendrittel geführt. Jetzt bietet sich gegen RW Oberhausen in der Allianz Arena Gelegenheit, unsere Position zu festigen. Ich freue mich, Sie am 12. Spieltag zur Partie gegen den guten Aufsteiger RWO begrüßen zu dürfen.

Ohne Frage haben wir bis jetzt einen sehr erfolgreichen Herbst erlebt. Die Oktober-Bilanz mit vier Siegen, davor das 1:1 gegen Ingolstadt und jetzt das 0:0 in Kaiserslautern – für diese Ergebnisse verdient das gesamte Löwen-Team ein Kompliment. Denn natürlich ist das 0:0 bei dem seit neun Heimspielen siegreichen 1. FC Kaiserslautern ein echter Erfolg. Damit die jüngste Mannschaft der Liga in der Erfolgsspur bleibt, muss sie das gute Auftreten Woche für Woche bestätigen.

Wir dürfen und werden nicht nachlassen.

Denn die junge Saison in der 2. Liga hat eines auch gelehrt: jeder kann jeden schlagen! Insofern ist RW Oberhausen kein Gegner, den wir unterschätzen dürfen. Vielmehr hat der Neuling mit den Siegen gegen Bundesliga-Absteiger Rostock und den 1. FC Kaiserslautern zwei ambitionierte Klubs der Liga geschlagen.

Freuen Sie sich auf ein spannendes und schönes Spiel gegen eine Mannschaft aus Oberhausen, die ebenso von der Leidenschaft und Kampf lebt. Freuen wir uns über die jüngsten Erfolge der Löwen. Auf dass wir den erfolgreichen Weg fortsetzen!



6. Bundesliga-Heimspiel
ALLIANZ ARENA
 TSV 1860 München –
 Rot-Weiß Oberhausen
 Sonntag, 9. November 2008,
 14:00 Uhr

Herzlichst,



Stefan Reuter
 GESCHÄFTSFÜHRER

INHALT

DER SPIELTAG

Die Mannschaften: Alle Spieler, alle Rückennummern	5
Rot-Weiß Oberhausen: Zu Hause hui, auswärts pfui	6
Vorrundenspielplan: Alle Partien auf einen Blick	8
Die Löwen von A–Z: Statistik, Tabellen, Ergebnisse	10
Rund um die Spiele: Stadionplan, Infos und Preise	13

LÖWEN LIVE

Interview: Timo Gebhart – „Ich freue mich, kicken zu dürfen!“	14
Buntes: Trainingslager Teneriffa / News-Ticker	19
1860 München II: Zu grün und zu wenig robust	20
Tabellen und Spiele: U23, U19 und U17	21
A-Junioren: Grundlose Hektik nach gutem Beginn im Derby	22
Poster zum Herausnehmen: Sven Bender	24
Danke ans Ehrenamt: Ohne Helfer geht nichts!	27





























LÖWEN BUSINESS




























Business Seat: Partner der Woche	29
Gewinne mit Trenkwalder: 1860 hautnah erleben!	30
Hauptsponsor: Präsentation der Gewinner	31
Sponsoren-Pyramide: Die Partner des TSV 1860	33

FAN TRIBÜNE

Mitgliederinitiative: Danke, dass Ihr dabei seid!	34
Premiere persönlich: Wolff-Christoph Fuss im Portrait	36
Diverses: Hacker-Pschorr Löwen-Blog / Die Fanbeauftragten	39
Bodenwöhr: Walter Vogl bleibt Seelöwen-Boss	41
Windischeschenbach: 30 Jahre 1860-Fanclub	42
Nächstes Auswärtsspiel: FC Hansa Rostock	44
Junge Löwen: Starte mit „Falky“ in die Skisaison	45
Denksport: Rätsel mit Gewinnspiel / Impressum	46

TSV 1860 München – Rot-Weiß Oberhausen

Nr.	Name	Land	Gr.	Gew.	geb.
Torhüter					
	1 Michael Hofmann	D	1,93 m	91 kg	03.11.1972
	29 Markus Krauss	D	1,95 m	83 kg	16.09.1987
	12 Philipp Tschauner	D	1,96 m	89 kg	03.11.1985
Abwehr					
	6 Mathieu Beda	FRA	1,88 m	82 kg	28.07.1981
	5 Gregg Berhalter	USA	1,86 m	77 kg	01.08.1973
	20 Christoph Burkhard	D	1,75 m	70 kg	09.11.1984
	28 Alexander Eberlein	D	1,86 m	77 kg	14.01.1988
	19 Mate Ghvinianidze	GEO	1,89 m	81 kg	10.12.1986
	4 Torben Hoffmann	D	1,89 m	86 kg	27.10.1974
	33 Fabian Johnson	D	1,83 m	70 kg	11.12.1987
	13 Florian Jungwirth	D	1,80 m	76 kg	27.01.1989
	23 Benjamin Schwarz	D	1,80 m	73 kg	10.07.1986
	16 Markus Thorandt	D	1,86 m	82 kg	01.04.1981
Mittelfeld					
	26 Julian Baumgartinger	A	1,81 m	80 kg	02.01.1988
	22 Lars Bender	D	1,83 m	72 kg	27.04.1989
	17 Sven Bender	D	1,85 m	72 kg	27.04.1989
	7 Daniel Bierofka	D	1,78 m	75 kg	07.02.1979
	18 Timo Gebhart	D	1,82 m	76 kg	12.04.1989
	25 Nikolas Ledgerwood	CAN	1,75 m	70 kg	16.01.1985
	8 Danny Schwarz	D	1,81 m	76 kg	11.05.1975
Sturm					
	9 Antonio Di Salvo	I	1,83 m	80 kg	05.06.1979
	14 José Holebas	D	1,84 m	79 kg	27.06.1984
	24 Mustafa Kucukovic	D	1,93 m	88 kg	05.11.1986
	11 Benjamin Lauth	D	1,79 m	74 kg	04.08.1981
	27 Manuel Schäffler	D	1,86 m	84 kg	06.02.1989
	21 Markus Schroth	D	1,93 m	85 kg	25.01.1975
Trainer					
	CT Marco Kurz	D	1,85 m	76 kg	16.05.1969
	CO Uwe Wolf	D	1,82 m	78 kg	10.08.1967
	TT Jürgen Wittmann	D	1,89 m	87 kg	14.08.1966

Nr.	Name	Land	Gr.	Gew.	geb.
Torhüter					
	21 Sören Pirson	D	1,95 m	92 kg	27.08.1985
	1 Christoph Semmler	D	1,84 m	88 kg	03.03.1980
Abwehr					
	31 Olivier de Cock	BEL	1,83 m	70 kg	09.11.1975
	6 Kim Falkenberg	D	1,80 m	65 kg	10.04.1988
	15 Marcel Landers	D	1,84 m	81 kg	24.08.1984
	4 Dimitrios Pappas	GRE	1,80 m	81 kg	25.02.1980
	5 Benjamin Reichert	D	1,80 m	74 kg	17.05.1983
	16 Thomas Schlieter	D	1,92 m	91 kg	28.01.1981
	2 Timo Uster	GAM	1,83 m	76 kg	22.10.1974
	24 Timo Westphal	D	1,82 m	68 kg	26.06.1988
Mittelfeld					
	3 Daniel Embers	D	1,83 m	76 kg	14.04.1981
	23 Markus Kaya	D	1,80 m	78 kg	20.10.1979
	17 Ferhat Kiskanc	TUR	1,75 m	74 kg	01.08.1982
	20 Tim Kruse	D	1,86 m	71 kg	10.01.1983
	13 David Müller	D	1,78 m	68 kg	22.12.1984
	14 Tim Reichert	D	1,79 m	72 kg	09.10.1979
	8 Jens Robben	D	1,80 m	74 kg	27.04.1983
	27 Benjamin Schießler	D	1,76 m	68 kg	04.05.1981
	7 Moritz Stoppelkamp	D	1,80 m	75 kg	11.12.1986
Sturm					
	11 Tuncay Aksoy	TUR	1,83 m	79 kg	01.06.1979
	22 Musa Celik	TUR	1,79 m	69 kg	11.04.1983
	9 Julian Lüttmann	D	1,86 m	78 kg	19.04.1982
	33 Felix Luz	D	1,86 m	82 kg	18.01.1982
	18 Christopher Nöthe	D	1,84 m	76 kg	03.01.1988
	10 Mike Terranova	I	1,72 m	75 kg	17.11.1976
Trainer					
	CT Jürgen Luginger	D	1,80 m	75 kg	08.12.1967
	CO Oliver Adler	D	1,89 m	95 kg	14.10.1967
	TT Manfred Behrendt	D	1,85 m	102 kg	02.10.1950

Zu Hause hui, auswärts pfui

UNVERHOFFT Gerade aus der Oberliga Nordrhein in die Regionalliga Nord aufgestiegen, marschierte Rot-Weiß Oberhausen dank einer fulminanten Rückrunde direkt in die Zweite Liga, aus der sie zuvor 2005 abgestiegen waren.

Nach der Jahrtausendwende war Rot-Weiß Oberhausen die Fahrstuhlmannschaft schlechthin. In der Saison 2003/04 fehlte den Kleeblättern gerade einmal ein Punkt zum Schritt in die Erste Bundesliga. Noch am 25. Spieltag befand sich RWO auf einem Aufstiegsplatz, doch nach einem Einbruch in der Rückrunde wurde die Rückkehr ins Oberhaus nach 31 Jahren knapp verpasst. Danach ging es stetig bergab. Die beiden darauffolgenden Jahre waren geprägt von Trainerentlassungen, Rücktritten, der Führung durch einen Notvorstand und letztlich den sportlichen Abstieg bis hinab in die Oberliga.

Während ihrer Viertklassigkeit konnte in der Spielzeit 2006/07 der ehemalige Bundesliga-Profi Hans-Günter Bruns (Schalke 04, Fortuna Düsseldorf und Borussia Mönchengladbach) als Trainer verpflichtet werden. Mit Bruns als Coach gelang Oberhausen erst der Aufstieg in die Regionalliga und ein Jahr später war dann der Durchmarsch in die 2. Bundesliga perfekt. Damit schrieb der Klub vom Niederrhein deutsche Fußballgeschichte. Noch

nie gelangen einer Profimannschaft zwei Aufstiege in Folge, denen zwei Abstiege vorangegangen waren.

Zurück im Unterhaus wechselte der viermalige Nationalspieler Hans-Günter Bruns, der wesentlich zum sportlichen Erfolg beigetragen hatte, seinen Posten mit dem bisherigen Sportlichen Leiter Jürgen Luginger. Der Niederbayer kam einst aus Ergolding zu den Löwen, bestritt dort im Seniorenbereich in der Saison 1985/86 in der Bayernliga 16 Spiele für die Sechziger, bevor er zu Bayer Leverkusen wechselte. Insgesamt blieb es beim Überraschungsaufsteiger aus personeller Sicht recht ruhig. Aufgrund des bescheidenen finanziellen Rahmens konnte der Kader nur punktuell verstärkt werden. Mit Felix Luz, Ferhat Kiskano und Benjamin Schübler kamen zweitligaerfahrene Spieler zum Team, das zu einem großen Teil noch aus den Oberliga-Spielern von vor zwei Jahren besteht. Zudem wechselte zuletzt noch der Belgier Olivier de Cock bis zum Ende der Saison zum Zweitligaaufsteiger, um die Defensive zu stärken. Der 32-jährige Abwehrspieler bringt die Erfahrung von

286 Erstliga-Spielen für den FC Brügge mit. Dazu kommen noch Einsätze in UEFA-Cup und Champions League sowie zwölf Länderspiele.

Vom Erfolg der vergangenen Jahre verwöhnt, schien das Glück bei den Kleeblättern zu Beginn der Spielzeit verloren gegangen zu sein. Das Team von Trainer Luginger konnte sich durch den 1:0-Erfolg über Bundesliga-Absteiger Rostock am vergangenen Spieltag aber vom größten Druck befreien und dem Relegationsplatz, auf dem sie bis dahin standen, den Rücken kehren. Neben

Jürgen Luginger

Geboren: 29.05.1958

Nationalität: Deutschland

Laufbahn: Aktiv beim FC Ergolding, TSV 1860 München, Bayer Leverkusen, Fortuna Düsseldorf, FC Schalke 04, Hannover 96, Waldhof Mannheim, 1. FC Saarbrücken, Rot-Weiß Oberhausen und KFC Uerdingen 05, 84 Bundesligaeinsätze.

Trainerstationen: Von 2003 bis 8.3.2006 Co-Trainer Rot-Weiß Oberhausen (vom 28.10. bis 3.11.2004 Interimstrainer), 9.3.2006 bis 2007 Spielertrainer KFC Uerdingen 05, 2007/08 Sportlicher Leiter bei Rot-Weiß Oberhausen.

Seit 1. Juli 2008 Cheftrainer beim Rot-Weiß Oberhausen.



DIE HISTORIE

Die letzten zehn Spielzeiten

Saison	Liga	Pl.	Tore	Punkte
1998/99	2. Bundesliga	12	40:47	41
1999/00	2. Bundesliga	6	43:34	49
2000/01	2. Bundesliga	12	45:50	45
2001/02	2. Bundesliga	12	55:49	42
2002/03	2. Bundesliga	14	38:48	37
2003/04	2. Bundesliga	5	52:48	53
2004/05	2. Bundesliga	16	40:62	34
2005/06	Regionalliga Nord	17	30:53	39
2006/07	OL Nordrhein	1	50:25	69
2007/08	Regionalliga Nord	2	64:32	66

DIE FORM

Die letzten zehn Spiele

Liga	Gegner	Ort	Ergebnis
1 2.BL	Hansa Rostock	H	1:0 (0:0)
2 2.BL	1. FC Nürnberg	A	1:2 (1:2)
3 2.BL	1. FC Kaiserslautern	H	2:1 (1:1)
4 2.BL	VfL Osnabrück	A	1:2 (1:1)
5 2.BL	FC Augsburg	H	2:1 (2:1)
6 2.BL	SpVgg Greuther Fürth	H	0:4 (0:2)
7 2.BL	FSV Frankfurt	A	1:3 (1:1)
8 2.BL	Rot-Weiss Ahlen	H	1:3 (1:1)
9 2.BL	FC St. Pauli	A	1:4 (0:3)
10 2.BL	FC Ingolstadt 04	H	2:1 (2:1)

den Hanseaten bezwangen die Rot-Weißen im heimischen Niederrhein-Stadion auch den FC Augsburg, den FC Ingolstadt und Aufstiegsaspirant 1. FC Kaiserslautern. Dagegen ist RWO außerhalb der Stadtgrenze noch ohne jeglichen Punktgewinn in dieser Spielzeit.

Der Aufsteiger wusste von Anfang an, dass es ein hartes Stück Arbeit wird, die Klasse zu halten. Das spürte zuletzt nicht nur die Defensiv-Abteilung, die mit 24 Gegentoren derzeit die schwächste der Liga ist, sondern auch Oberhausens Torschütze Mike Terranova. Mit 21 Treffern schoss der Italiener die Kleeblätter in die Regionalliga, mit 17 weiteren Treffern in der vorangegangenen Saison in die Zweite Liga. Doch hier blieb Terranova zunächst torlos. Mit seinem Treffer zum 2:1 gegen Kaiserslautern ist nun auch er in der Zweiten Liga angekommen – und mit ihm vielleicht auch sein Team.

Nachdem gegen Rostock erstmals ein zu Null gelang, wollen die Rot-Weißen nun auch ihre Negativserie auf fremden Plätzen beenden. „Natürlich sind die Fortschritte bei meiner Elf nach wie vor klein. Aber ich sehe dennoch kon-



NACHVERPFLICHTUNG Der belgische Nationalspieler Olivier de Cock soll der Defensive von Rot-Weiß Oberhausen mehr Stabilität verleihen.

tinuierliche Steigerungen. Wenn man unsere ersten Partien auswärts und die letzten beiden nimmt, bin ich weiter zuversichtlich, dass wir bald was einfahren werden“, sagt Trainer Luginger.

Aber auch gegen die Löwen wird das Vorhaben nur schwer umzusetzen sein. In insgesamt fünf Partien konnte RWO bei den Weiß-Blauen nie gewinnen. Es wird spannend werden, ob der Auswärtsfluch beim heutigen Spiel gebrochen wird, oder es zu einer Wiederholung vom letzten Aufeinandertreffen kommt. Die Löwen fraßen die Kleeblätter in der Saison 2004/05 mit 5:1.

Rot-Weiß Oberhausen



Anschrift:

Rechenacker 62
46049 Oberhausen
Telefon: (02 08) 97 09 70
Telefax: (02 08) 97 09 797
Internet: www.rwo-online.de

Gründungsdatum: 18.12.1904

Mitglieder: 1.000

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Das Stadion:

Niederrheinstadion
(Fassungsvermögen 21.318)

Funktionen im Klub:

Vorstand: Hajo Sommers, Thorsten Binder; Aufsichtsratsvorsitzender: Hartmut Gieske; Sportlicher Leiter: Hans-Günter Bruns; Vereinsärzte: Dr. Volker Röttgen, Dr. Lutz Siewert; Physiotherapeuten: André Laufer, Christopher Schulte-Kellinghaus; Masseur: Andreas Münker; Betreuer: Gert Landers; Zeugwart: Helmut Bormann; Co-Trainer: Oliver Adler; Torwarttrainer: Manfred Behrendt



Hintere Reihe von links: Tuncay Aksoy, Tim Kruse, Julian Luettmann, Thomas Schlieter, Felix Luz, Christopher Noethe, Tino Westphal, Tim Reichert. 3. Reihe: Benjamin Schüssler, Jens Robben, Dimitros Pappas, Marcel Landers, Benjamin Reichert, Markus Kaya, Daniel Emvers, Timo Uster, Kim Falkenberg. 2. Reihe: Cheftrainer Jürgen Luginger, Betreuer Helmut Bormann, Physiotherapeut Andre Laufer, Torwart-Trainer Manfred Behrendt, Betreuer Andreas Münker, Teamarzt Dr. Lutz Siewert, Betreuer Gerd Landers, Physiotherapeut Christopher Schulte-Kellinghaus, Co-Trainer Oliver Adler. Vorne: Musa Celik, Mike Terranova, Christoph Semmler, Moritz Stoppelkamp, Sören Pirson, David Müller und Ferhat Kiskanc.

2. **BUNDES LIGA** SPIELPLAN 2008/2009 – VORRUNDE

1. SPIELTAG, 15.08.2008 – 18.08.2008

15.08.08	18:00	FC St. Pauli	– VfL Osnabrück	2:2
15.08.08	18:00	Alemannia Aachen	– SV Wehen Wiesbaden	2:1
15.08.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– 1. FC Kaiserslautern	3:3
17.08.08	14:00	TuS Koblenz	– Rot-Weiß Oberhausen	3:0
17.08.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– FSV Frankfurt	2:1
17.08.08	14:00	SC Freiburg	– TSV 1860 MÜNCHEN	2:1
17.08.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– SpVgg Greuther Fürth	3:2
17.08.08	14:00	1. FC Nürnberg	– FC Augsburg	2:1
18.08.08	20:15	MSV Duisburg	– Hansa Rostock	2:2

2. SPIELTAG, 22.08.2008 – 25.08.2008

22.08.08	18:00	VfL Osnabrück	– SC Freiburg	2:2
22.08.08	18:00	FSV Frankfurt	– TuS Koblenz	0:0
22.08.08	18:00	SpVgg Greuther Fürth	– FC St. Pauli	5:2
24.08.08	14:00	Hansa Rostock	– Alemannia Aachen	1:0
24.08.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– 1. FSV Mainz 05	1:2
24.08.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– FC Ingolstadt 04	2:1
24.08.08	14:00	FC Augsburg	– Rot Weiss Ahlen	3:0
24.08.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– MSV Duisburg	1:1
25.08.08	20:15	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Nürnberg	2:1

3. SPIELTAG, 29.08.2008 – 01.09.2008

29.08.08	18:00	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Kaiserslautern	1:3
29.08.08	18:00	MSV Duisburg	– FC Augsburg	2:0
29.08.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– VfL Osnabrück	4:2
31.08.08	14:00	FSV Frankfurt	– SpVgg Greuther Fürth	1:1
31.08.08	14:00	FC St. Pauli	– Rot-Weiß Oberhausen	4:1
31.08.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– TSV 1860 MÜNCHEN	2:1
31.08.08	14:00	TuS Koblenz	– SV Wehen Wiesbaden	0:0
31.08.08	14:00	1. FC Nürnberg	– Alemannia Aachen	2:2
01.09.08	20:15	SC Freiburg	– Hansa Rostock	1:0

4. SPIELTAG, 12.09.2008 – 15.09.2008

12.09.08	18:00	1. FC Kaiserslautern	– FC St. Pauli	4:1
12.09.08	18:00	Alemannia Aachen	– FC Ingolstadt 04	1:0
12.09.08	18:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Rot Weiss Ahlen	1:3
14.09.08	14:00	VfL Osnabrück	– FSV Frankfurt	3:2
14.09.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– TuS Koblenz	4:3
14.09.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Nürnberg	2:2
14.09.08	14:00	Hansa Rostock	– 1. FSV Mainz 05	2:2
14.09.08	14:00	FC Augsburg	– SC Freiburg	1:3
15.09.08	20:15	TSV 1860 MÜNCHEN	– MSV Duisburg	2:0

5. SPIELTAG, 19.09 – 22.09.2008

19.09.08	18:00	MSV Duisburg	– Alemannia Aachen	3:2
19.09.08	18:00	FC St. Pauli	– TSV 1860 MÜNCHEN	1:0
19.09.08	18:00	Rot Weiss Ahlen	– Hansa Rostock	2:2
19.09.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– 1. FC Nürnberg	2:0
19.09.08	18:00	TuS Koblenz	– FC Augsburg	2:1
21.09.08	14:00	FSV Frankfurt	– Rot-Weiß Oberhausen	3:1
21.09.08	14:00	SC Freiburg	– SV Wehen Wiesbaden	5:0
21.09.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– VfL Osnabrück	2:1
22.09.08	20:15	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Kaiserslautern	0:1

6. SPIELTAG, 26.09. – 29.09.2008

26.09.08	18:00	Rot-Weiß Oberhausen	– SpVgg Gr. Fürth	0:4
26.09.08	18:00	Hansa Rostock	– FC St. Pauli	3:0
26.09.08	18:00	VfL Osnabrück	– TuS Koblenz	1:0
28.09.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– FC Ingolstadt 04	1:1
28.09.08	14:00	FC Augsburg	– 1. FSV Mainz 05	0:2
28.09.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– Rot Weiss Ahlen	1:3
28.09.08	14:00	1. FC Kaiserslautern	– FSV Frankfurt	2:1
28.09.08	14:00	Alemannia Aachen	– SC Freiburg	1:0
29.09.08	20:15	1. FC Nürnberg	– MSV Duisburg	0:1

7. SPIELTAG, 03.10. – 06.10.2008

03.10.08	18:00	FSV Frankfurt	– TSV 1860 MÜNCHEN	0:3
03.10.08	18:00	SC Freiburg	– MSV Duisburg	2:0
03.10.08	18:00	Rot-Weiß Oberhausen	– FC Augsburg	2:1
05.10.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FC Kaiserslautern	5:0
05.10.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– Hansa Rostock	4:2
05.10.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– 1. FC Nürnberg	1:1
05.10.08	14:00	FC St. Pauli	– Alemannia Aachen	3:2
05.10.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– VfL Osnabrück	4:2
06.10.08	20:15	1. FSV Mainz 05	– SV Wehen Wiesbaden	5:0

8. SPIELTAG, 17.10 – 20.10.2008

17.10.08	18:00	1. FC Nürnberg	– SC Freiburg	2:0
17.10.08	18:00	VfL Osnabrück	– Rot-Weiß Oberhausen	2:1
17.10.08	18:00	1. FC Kaiserslautern	– Rot Weiss Ahlen	4:1
19.10.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– SpVgg Greuther Fürth	3:1
19.10.08	14:00	FC Augsburg	– FC St. Pauli	3:2
19.10.08	14:00	Hansa Rostock	– TuS Koblenz	9:0
19.10.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– FSV Frankfurt	3:1
19.10.08	14:00	MSV Duisburg	– FC Ingolstadt 04	6:1
20.10.08	20:15	Alemannia Aachen	– 1. FSV Mainz 05	2:0

9. SPIELTAG, 24.10.2008 – 26.10.2008

24.10.08	18:00	SpVgg Greuther Fürth	– Alemannia Aachen	1:1
24.10.08	18:00	FC Ingolstadt 04	– FC Augsburg	1:2
24.10.08	18:00	FSV Frankfurt	– Hansa Rostock	0:0
24.10.08	18:00	FC St. Pauli	– SV Wehen Wiesbaden	2:0
24.10.08	18:00	Rot Weiss Ahlen	– SC Freiburg	0:3
26.10.08	14:00	VfL Osnabrück	– TSV 1860 MÜNCHEN	0:2
26.10.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FC Nürnberg	1:1
26.10.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– 1. FC Kaiserslautern	2:1
26.10.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– MSV Duisburg	0:0

10. SPIELTAG, 28./29.10.2008

28.10.08	17:30	SV Wehen Wiesbaden	– FC Ingolstadt 04	0:0
28.10.08	17:30	FC Augsburg	– FSV Frankfurt	2:2
28.10.08	17:30	Hansa Rostock	– SpVgg Greuther Fürth	1:2
28.10.08	17:30	Alemannia Aachen	– Rot Weiss Ahlen	0:2
29.10.08	17:30	1. FC Nürnberg	– Rot-Weiß Oberhausen	2:1
29.10.08	17:30	1. FC Kaiserslautern	– VfL Osnabrück	2:0
29.10.08	17:30	TSV 1860 MÜNCHEN	– TuS Koblenz	1:0
29.10.08	17:30	SC Freiburg	– 1. FSV Mainz 05	0:1
29.10.08	17:30	MSV Duisburg	– FC St. Pauli	1:2

11. SPIELTAG, 31.10.2008 – 03.11.2008

31.10.08	18:00	SpVgg Greuther Fürth	– SV Wehen Wiesbaden	1:1
31.10.08	18:00	FSV Frankfurt	– Alemannia Aachen	0:3
02.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Hansa Rostock	1:0
02.11.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– SC Freiburg	4:0
02.11.08	14:00	TuS Koblenz	– MSV Duisburg	1:1
02.11.08	14:00	VfL Osnabrück	– FC Augsburg	1:1
02.11.08	14:00	FC St. Pauli	– 1. FC Nürnberg	1:0
02.11.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– 1. FSV Mainz 05	0:2
03.11.08	20:15	1. FC Kaiserslautern	– TSV 1860 MÜNCHEN	0:0

12. SPIELTAG, 07.11.2008 – 10.11.2008

07.11.08	18:00	Alemannia Aachen	– TuS Koblenz	:
07.11.08	18:00	SV Wehen Wiesbaden	– 1. FC Kaiserslautern	:
07.11.08	18:00	1. FC Nürnberg	– FSV Frankfurt	:
09.11.08	14:00	Hansa Rostock	– VfL Osnabrück	:
09.11.08	14:00	FC Augsburg	– SpVgg Greuther Fürth	:
09.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– Rot-Weiß Oberhausen	:
09.11.08	14:00	MSV Duisburg	– Rot Weiss Ahlen	:
09.11.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– FC Ingolstadt 04	:
10.11.08	20:15	SC Freiburg	– FC St. Pauli	:

13. SPIELTAG, 14.11.2008 – 17.11.2008

14.11.08	18:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– FC Augsburg	:
14.11.08	18:00	FC St. Pauli	– Rot Weiss Ahlen	:
14.11.08	18:00	VfL Osnabrück	– SV Wehen Wiesbaden	:
16.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– MSV Duisburg	:
16.11.08	14:00	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Nürnberg	:
16.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– Alemannia Aachen	:
16.11.08	14:00	FSV Frankfurt	– SC Freiburg	:
16.11.08	14:00	TuS Koblenz	– 1. FSV Mainz 05	:
17.11.08	20:15	1. FC Kaiserslautern	– Hansa Rostock	:

14. SPIELTAG, 21.11.2008 – 24.11.2008

21.11.08	18:00	MSV Duisburg	– FSV Frankfurt	:
21.11.08	18:00	Rot Weiss Ahlen	– FC Ingolstadt 04	:
21.11.08	18:00	Alemannia Aachen	– VfL Osnabrück	:
23.11.08	14:00	SC Freiburg	– TuS Koblenz	:
23.11.08	14:00	1. FC Nürnberg	– SpVgg Greuther Fürth	:
23.11.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– Rot-Weiß Oberhausen	:
23.11.08	14:00	1. FSV Mainz 05	– FC St. Pauli	:
23.11.08	14:00	FC Augsburg	– 1. FC Kaiserslautern	:
24.11.08	20:15	Hansa Rostock	– TSV 1860 MÜNCHEN	:

15. SPIELTAG, 28.11.2008 – 01.12.2008

28.11.08	18:00	VfL Osnabrück	– 1. FC Nürnberg	:
28.11.08	18:00	TuS Koblenz	– Rot Weiss Ahlen	:
28.11.08	18:00	1. FC Kaiserslautern	– Alemannia Aachen	:
30.11.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– SC Freiburg	:
30.11.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– MSV Duisburg	:
30.11.08	14:00	FC St. Pauli	– FC Ingolstadt 04	:
30.11.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– SV Wehen Wiesbaden	:
30.11.08	14:00	FC Augsburg	– Hansa Rostock	:
01.12.08	20:15	FSV Frankfurt	– 1. FSV Mainz 05	:

16. SPIELTAG, 05.12.2008 – 08.12.2008

05.12.08	18:00	Alemannia Aachen	– TSV 1860 MÜNCHEN	:
05.12.08	18:00	FC Ingolstadt 04	– FSV Frankfurt	:
05.12.08	18:00	1. FSV Mainz 05	– SpVgg Greuther Fürth	:
07.12.08	14:00	SV Wehen Wiesbaden	– FC Augsburg	:
07.12.08	14:00	FC St. Pauli	– TuS Koblenz	:
07.12.08	14:00	SC Freiburg	– Rot-Weiß Oberhausen	:
07.12.08	14:00	MSV Duisburg	– 1. FC Kaiserslautern	:
07.12.08	14:00	Rot Weiss Ahlen	– VfL Osnabrück	:
08.12.08	20:15	1. FC Nürnberg	– Hansa Rostock	:

17. SPIELTAG, 12.12.2008 – 15.12.2008

12.12.08	18:00	VfL Osnabrück	– MSV Duisburg	:
12.12.08	18:00	TuS Koblenz	– FC Ingolstadt 04	:
12.12.08	18:00	FSV Frankfurt	– FC St. Pauli	:
14.12.08	14:00	FC Augsburg	– Alemannia Aachen	:
14.12.08	14:00	SpVgg Greuther Fürth	– Rot Weiss Ahlen	:
14.12.08	14:00	Hansa Rostock	– SV Wehen Wiesbaden	:
14.12.08	14:00	TSV 1860 MÜNCHEN	– 1. FC Nürnberg	:
14.12.08	14:00	Rot-Weiß Oberhausen	– 1. FSV Mainz 05	:
15.12.08	20:15	1. FC Kaiserslautern	– SC Freiburg	:

DFB-Pokal

1. Hauptrunde: 08./10. August 2008, u.a.				
10.08.08	14:30	TSG Neustrelitz	– TSV 1860 MÜNCHEN	0:2
2. Hauptrunde: 23./24. September 2008, u.a.				
23.09.08	20:30	TSV 1860 MÜNCHEN	– MSV Duisburg	n.E. 5:4
Achtelfinale: 27./28. Januar 2009, u.a.				
27.01.09	19:00	Hamburger SV	– TSV 1860 MÜNCHEN	
Viertelfinale: 03./04. März 2009				
Halbfinale: 21./22. April 2009				
Finale: 30.05.2009 in Berlin				

Hinweis: Die komplette Vorrunde ist bereits zeitgenau terminiert.

TABELLE NACH DEM 11. SPIELTAG								HEIM				AUSWÄRTS									
Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 1. FSV Mainz 05	11	7	3	1	23:10	13	24	5	3	2	0	14:5	9	11	6	4	1	1	9:5	4	13
2 1. FC Kaiserslautern	11	7	2	2	22:15	7	23	6	5	1	0	14:4	10	16	5	2	1	2	8:11	-3	7
3 SC Freiburg	11	6	1	4	18:12	6	19	5	4	0	1	10:2	8	12	6	2	1	3	8:10	-2	7
4 FC St. Pauli	11	6	1	4	20:21	-1	19	6	5	1	0	13:5	8	16	5	1	0	4	7:16	-9	3
5 SpVgg Greuther Fürth	11	5	3	3	25:18	7	18	6	3	2	1	15:10	5	11	5	2	1	2	10:8	2	7
6 1860 München	11	5	2	4	15:9	6	17	5	3	1	1	8:4	4	10	6	2	1	3	7:5	2	7
7 Alemannia Aachen	11	5	2	4	16:13	3	17	5	4	0	1	6:3	3	12	6	1	2	3	10:10	0	5
8 Rot-Weiss Ahlen	11	5	2	4	16:19	-3	17	6	2	2	2	7:10	-3	8	5	3	0	2	9:9	0	9
9 MSV Duisburg	11	4	4	3	17:13	4	16	5	3	1	1	14:7	7	10	6	1	3	2	3:6	-3	6
10 FC Ingolstadt 04	11	4	2	5	18:20	-2	14	6	4	0	2	15:10	5	12	5	0	2	3	3:10	-7	2
11 Hansa Rostock	11	3	4	4	22:14	8	13	5	3	1	1	16:4	12	10	6	0	3	3	6:10	-4	3
12 1. FC Nürnberg	11	3	4	4	13:14	-1	13	5	3	1	1	8:5	3	10	6	0	3	3	5:9	-4	3
13 VfL Osnabrück	11	3	3	5	16:22	-6	12	6	3	2	1	9:8	1	11	5	0	1	4	7:14	-7	1
14 Rot-Weiß Oberhausen	11	4	0	7	12:24	-12	12	6	4	0	2	8:10	-2	12	5	0	0	5	4:14	-10	0
15 FC Augsburg	11	3	2	6	15:19	-4	11	5	2	1	2	9:9	0	7	6	1	1	4	6:10	-4	4
16 TuS Koblenz	11	3	4	4	15:18	-3	10	6	3	3	0	12:3	9	12	5	0	1	4	3:15	-12	1
17 SV Wehen Wiesbaden	11	1	5	5	9:22	-13	8	5	1	3	1	7:7	0	6	6	0	2	4	2:15	-13	2
18 FSV Frankfurt	11	1	4	6	11:20	-9	7	6	1	3	2	4:8	-4	6	5	0	1	4	7:12	-5	1

Durch die erste Linie sind die Aufstiegsplätze gekennzeichnet, durch die zweite der Relegationsplatz zur Bundesliga, durch die dritte der Relegationsplatz zur 3. Liga und durch die vierte die Abstiegsplätze. TuS Koblenz wurden wegen Täuschung im Lizenzierungsverfahren der Vorsaison drei Punkte abgezogen.

SCORER

Pos	Spieler	Verein	Punkte	Tore	Vorl.
1	Allagui	SpVgg Greuther Fürth	11	10	1
2	Makiadi	MSV Duisburg	10	6	4
3	Demir	FC Ingolstadt 04	9	7	2
	Jendrisek	1. FC Kaiserslautern	9	5	4
	Baljak	1. FSV Mainz 05	9	3	6
	Schindler	Hansa Rostock	9	3	6
7	Jäger	SC Freiburg	8	3	5
	Lokvenc	FC Ingolstadt 04	8	3	5
	Ilicevic	SpVgg Greuther Fürth	8	2	6
	Feulner	1. FSV Mainz 05	8	2	6

ZUSCHAUERTABELLE

Pos	Verein	Summe	Spiele	Schnitt
1	1. FC Kaiserslautern	211.452	6	35.242
2	1. FC Nürnberg	151.347	5	30.269
3	TSV 1860 München	128.400	5	25.680
4	FC St. Pauli	132.458	6	22.076
5	1. FSV Mainz 05	100.000	5	20.000
6	Alemannia Aachen	91.263	5	18.253
7	SC Freiburg	80.200	5	16.040
8	Hansa Rostock	75.800	5	15.160
9	MSV Duisburg	71.920	5	14.384
10	VfL Osnabrück	83.226	6	13.871
11	FC Augsburg	68.296	5	13.659
12	TuS Koblenz	56.505	6	9.418
13	FSV Frankfurt	44.455	6	7.409
14	SV Wehen Wiesbaden	36.733	5	7.347
15	SpVgg Greuther Fürth	43.570	6	7.262
16	Rot-Weiß Oberhausen	34.013	6	5.669
17	FC Ingolstadt 04	32.613	6	5.436
18	Rot Weiss Ahlen	25.219	6	4.203
	insgesamt	1.467.470	99	14.823

10. Spieltag

1860 München - TuS Koblenz 1:0 (0:0)

Wechsel: Holebas für Schäffler (67.), Kucukovic für Lauth (84.), Baumgartlinger für Gebhart (90.) - Pektürk für Mader (62.), Taylor für Lomic (72.), Krontiris für L. Bender (72.). - **Tor:** 1:0 Gebhart (70.). - **Gelbe Karten:** Schäffler - Bajic, Lomic, Kuqi.

Zuschauer: 17.700 in der Allianz Arena. - **Schiedsrichter:** Thorsten Schriever (Dorum); Assistenten: Thomas Gorniak (Bremen), Lars Heitmann (Diepholz).

11. Spieltag

1. FC Kaiserslautern - 1860 München 0:0

Wechsel: Sam für Hesse (62.), Ziemer für Paljic (74.), Simpson für Demai (90.) - Holebas für Schäffler (46.), Kucukovic für Gebhart (84.), Baumgartlinger für Lauth (90.). - **Gelbe Karte:** Demai, Dick - Thorandt, Beda, Kucukovic.

Zuschauer: 35.168 im Fritz-Walter-Stadion. - **Schiedsrichter:** Peter Gagelmann (Bremen); Assistenten: Matthias Anklam (Buchholz), Arne Aarnink (Nordhorn).

SPIELER-STATISTIK

Nr.	Spieler	Einsätze	Tore	Assists	Skorerpkt.	Gelbe	Gelb-Rote	Rote Karten	Eingew.	Ausgew.	Min.	Bank
1	Michael Hofmann	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11
4	Torben Hoffmann	4	–	–	–	–	–	–	1	–	308	5
5	Gregg Berhalter	9	–	–	–	2	–	–	–	1	796	2
6	Mathieu Beda	8	–	1	1	3	–	1	–	–	698	–
7	Daniel Bierofka	6	3	–	3	1	–	–	–	–	540	–
8	Danny Schwarz	3	–	1	1	–	–	–	–	2	178	1
9	Antonio Di Salvo	9	–	1	1	2	–	–	6	2	332	2
11	Benjamin Lauth	11	4	1	5	1	–	–	–	5	950	–
12	Philipp Tschauner	11	–	–	–	–	–	–	–	–	990	–
13	Florian Jungwirth	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
14	José Holebas	7	–	–	–	1	–	–	6	1	192	4
16	Markus Thorandt	8	–	3	3	3	–	–	–	1	683	1
17	Sven Bender	10	–	1	1	3	–	–	3	1	714	–
18	Timo Gebhart	10	4	2	6	2	–	–	3	5	683	–
19	Mate Ghvinianidze	8	–	–	–	1	–	–	–	1	682	2
20	Christoph Burkhard	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
21	Markus Schroth	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
22	Lars Bender	6	1	–	1	–	–	–	–	5	401	–
23	Benjamin Schwarz	5	–	–	–	1	–	–	–	–	450	–
24	Mustafa Kucukovic	6	1	–	1	1	–	–	4	–	219	4
25	Nikolas Ledgerwood	9	1	–	1	1	1	–	2	2	657	1
26	Julian Baumgartlinger	4	–	–	–	–	–	–	4	–	42	4
27	Manuel Schäffler	9	–	–	1	–	–	–	3	5	484	–
28	Alexander Eberlein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
29	Markus Krauss	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
33	Fabian Johnson	10	1	2	3	–	–	–	–	1	891	1

Kreuztabelle, 2. Bundesliga, Saison 2008/2009

Pl.	Verein	Mai	FCK	Fre	StP	Für	1860	Aac	Ahl	MSV	Ing	HRo	Nür	Osn	RWO	Aug	Kob	SWW	FFr	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Mainz		3:3	↔	↔	↔	↔	↔	↔	0:0	↔	↔	2:0	4:2	↔	↔	↔	5:0	↔	23:10	+13	24
2.	Kaiserslautern	↔		↔	4:1	↔	0:0	↔	4:1	↔	↔	↔	2:1	2:0	↔	↔	↔	↔	2:1	22:15	+7	23
3.	Freiburg	0:1	↔		↔	↔	2:1	↔	↔	2:0	↔	1:0	↔	↔	↔	↔	↔	5:0	↔	18:12	+6	19
4.	St. Pauli	↔	↔	↔		↔	1:0	3:2	↔	↔	↔	↔	1:0	2:2	4:1	↔	↔	2:0	↔	20:21	-1	19
5.	Fürth	↔	0:1	↔		5:2		1:1	↔	↔	↔	↔	↔	4:2	↔	↔	4:3	1:1	↔	25:18	+7	18
6.	1860 München	1:2	↔	↔	↔	3:1		↔	↔	2:0	1:1	↔	↔	↔	↔	↔	1:0	↔	↔	15:9	+6	17
7.	Aachen	2:0	↔	1:0	↔	↔	↔		0:2	↔	1:0	↔	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	↔	16:13	+3	17
8.	Ahlen	0:2	↔	0:3	↔	↔	2:1	↔		↔	↔	2:2	1:1	↔	↔	↔	↔	↔	2:1	16:19	-3	17
9.	Duisburg	↔	↔	↔	1:2	↔	↔	3:2	↔		6:1	2:2	↔	↔	↔	2:0	↔	↔	↔	17:13	+4	16
10.	Ingolstadt	↔	1:3	4:0	↔	3:2	↔	↔	↔	↔		4:2	↔	2:1	↔	1:2	↔	↔	↔	18:20	-2	14
11.	Rostock	2:2	↔	↔	3:0	1:2	↔	1:0	↔	↔	↔		↔	↔	↔	↔	9:0	↔	↔	22:14	+8	13
12.	Nürnberg	↔	↔	2:0	↔	↔	↔	2:2	↔	0:1	↔	↔		↔	2:1	2:1	↔	↔	↔	13:14	-1	13
13.	Osnabrück	↔	↔	2:2	↔	↔	0:2	↔	↔	↔	↔	↔	↔		2:1	1:1	1:0	↔	3:2	16:22	-6	12
14.	RW Oberhausen	↔	2:1	↔	↔	0:4	↔	↔	1:3	↔	2:1	1:0	↔	↔		2:1	↔	↔	↔	12:24	-12	12
15.	Augsburg	0:2	↔	1:3	3:2	↔	↔	↔	3:0	↔	↔	↔	↔	↔	↔		↔	↔	2:2	15:19	-4	11
16.	TuS Koblenz	↔	5:0	↔	↔	↔	↔	↔	↔	1:1	↔	↔	1:1	↔	3:0	2:1		0:0	↔	15:18	-3	10
17.	Wehen	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	1:3	1:1	0:0	↔	2:2	↔	↔	↔	↔		3:1	9:22	-13	8
18.	FSV Frankfurt	↔	↔	↔	↔	1:1	0:3	0:3	↔	↔	↔	0:0	↔	↔	3:1	↔	0:0	↔		11:20	-9	7

Mehr Statistik im Internet unter: www.tsv1860.de



NÄCHSTES HEIMSPIEL

TSV 1860 München – FC Augsburg

Informationen

Nächster Gegner:
 FC Augsburg
 Freitag, 14. November 2008,
 18 Uhr in der Allianz Arena.

Tickets:
 Kartenvorverkauf
 Grünwalder Str. 114
 81547 München
 Übers Online-Ticketportal:
www.tsv1860-ticketing.de
 Oder schriftlich mit dem Bestellformular
 Online und zum Download unter
www.tsv1860.de
 Ausgefüllt direkt zurück oder
 per Fax: 089 / 64 27 85 – 229
 Email: tickets@tsv1860muenchen.de,
 Service- und Ticket-Hotline:
 01805 / 601860 (14 Cent/min.)
 Kartenvorverkauf Fanshop
 Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus)
 Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, samstags
 10 bis 17 Uhr
 Kartenvorverkauf im Megastore in der
 Allianz Arena (täglich von 10 bis 17 Uhr;
 bei 1860-Heimspielen ab 2 Stunden
 vor Spielbeginn; bei FCB-Heimspielen
 geschlossen!)

**Sitzplätze in allen Kategorien vorhanden;
 Stehplätze nur Süd-Tribüne**

TSV München von 1860 – Allianz Arena



TAGESKARTENPREISE HEIMSPIELE SAISON 2008/09 — ALLIANZ ARENA

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Löwen Seats ****	99,00 Euro	— Euro	****
Sitzplatz Kategorie 1	31,50 Euro	26,00 Euro	15,50 Euro
Sitzplatz Kategorie 2	26,00 Euro	21,00 Euro	12,50 Euro
Sitzplatz Kategorie 3	21,00 Euro	17,80 Euro	10,50 Euro
Stehplätze Nord	10,50 Euro	8,40 Euro	5,00 Euro
Stehplätze Süd	10,50 Euro	8,40 Euro	5,00 Euro
Schwerbeschädigte ***** ab 50 %	7,35 Euro	7,35 Euro	7,35 Euro
Rollstuhlfahrer *****	0,00 Euro	0,00 Euro	0,00 Euro

JAHRESKARTENPREISE HEIMSPIELE SAISON 2008/09 — ALLIANZ ARENA

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Sitzplatz Kategorie 1	472,00 Euro	420,00 Euro	210,00 Euro
Sitzplatz Kategorie 2	399,00 Euro	346,00 Euro	173,00 Euro
Sitzplatz Kategorie 3	320,00 Euro	283,00 Euro	141,00 Euro
Stehplätze Süd	152,00 Euro	115,00 Euro	57,00 Euro
Stehplätze Nord	152,00 Euro	115,00 Euro	57,00 Euro
Schwerbeschädigte ***** ab 50 %	63,00 Euro	63,00 Euro	63,00 Euro
Rollstuhlfahrer *****	0,00 Euro	0,00 Euro	0,00 Euro

* Ermäßigt: Mitglieder, Jugendliche (14-17 Jahre), Rentner, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50%)
 ** Kind: unter 14 Jahren (Kinder bis einschließlich 5 Jahre zahlen keinen Eintritt!)
 *** Bei den Spielen gegen Ingolstadt, Augsburg, Kaiserslautern und Nürnberg kosten die Löwen Seats 149 Euro. Für Mitglieder gibt es keine Ermäßigung. Ein Löwen Seat Ticket berechtigt zum Zutritt in die Löwen Lounge inkl. Catering und Getränke; Sitzplätze Blöcke 103 und 104.
 **** Löwen Seats sind bis einschließlich 5 Jahre frei. Bis einschl. 10 Jahre sind 15 % vom Vollzahler-Preis zu entrichten, bis einschl. 15 Jahre 40 %.
 ***** Schwerbehinderte: Preisangebot begrenzt auf die Blöcke 135 und 246.
 ***** Das Kontingent ist begrenzt. Am Spieltag selbst stehen in der Regel keine freien Plätze zur Verfügung.

Interview mit Timo Gebhart

„Ich freue mich, kicken zu dürfen!“

RIESENTALENT Timo Gebhart, Typ Straßenfußballer. Wenn er einen Ball sieht, juckt es ihn in den Füßen. Für ihn gibt es nichts Schöneres als sein Hobby zum Beruf zu machen. Und den übt er momentan sehr erfolgreich aus.

Aus Memmingen kam Timo Gebhart als 15-Jähriger zu den Löwen und gewann mit der U17 des TSV 2006 die Deutsche Meisterschaft. Am 26. August 2007 feierte er beim 3:0-Erfolg bei der TSG Hoffenheim sein Zweitligadebüt, verlängerte im gleichen Jahr seinen Vertrag bis Sommer 2010. Im Interview erzählt er über Klamotten, Musik und Tattoos.

Bei der EM warst Du mit der U19 noch im Sommer-Märchen. Kann man sagen, dass der Titel Dich beflügelt hat?

Timo Gebhart: Klar war es ein schönes Erlebnis und hat sicher auch viel Selbstvertrauen gebracht. Aber Zweite Liga ist etwas ganz anderes, das muss man trennen.

Die Fans singen im Stadion Deinen Namen, mittlerweile wirst Du zu einem der größten Talente des deutschen Fußballs hochgejubelt – wie gehst Du mit so viel Lob um?

Gebhart: Das ist natürlich ein super Gefühl und gibt mir noch mehr Selbstvertrauen. Ich weiß auch, dass ich mich nicht darauf ausruhen darf und werde versuchen, mich von Spiel zu Spiel weiter zu verbessern und meine Leistung zu stabilisieren.

Nervt Dich der Rummel um Deine Person?

Gebhart: Überhaupt nicht. Das ist ja positiv, nicht negativ. Insofern spornt mich das nur noch mehr an.

Hat der Trainer Recht, wenn er sagt: lasst den Jungen erst einmal Fußball spielen.



TATTOO Nach seinem ersten Profitreffer gegen den MSV Duisburg präsentierte Timo Gebhart stolz die nackte Brust.

Gebhart: Der Trainer meint es nur gut. Und ich denke auch, dass es besser ist, wenn ich mich zu hundert Prozent auf Fußball konzentrieren kann.

Was heißt das für einen 19-Jährigen wie Dich, Fußball-Profi zu sein?

Gebhart: Das war schon als Kind ein Traum von mir. Ich freue mich jeden Tag aufs Neue, mit den Jungs auf dem Platz zu kicken. Und was gibt es Schöneres, als das Hobby zum Beruf machen zu können.

Von welchem Spieler und welchem Trainer hast Du am meisten gelernt?

Gebhart: Von allen Spielern kann man sich immer etwas abschauen, gerade von den älteren. Im Profibereich hatte ich bisher nur Marco Kurz als Trainer, und natürlich habe ich bei ihm schon sehr viel gelernt und somit auch sehr viel zu verdanken.

Wo glaubst Du, Dich noch verbessern zu können?

Gebhart: Im Defensivverhalten und im Kopfballspiel.

Was magst Du im Training gar nicht?

Gebhart: Jede Übungsform bringt mich weiter, aber wenn ich ehrlich bin, mag ich die langweiligen Passformen nicht besonders gern. Das heißt aber nicht, dass ich diese Übungen nicht hundertprozentig ausübe.

Technisch versiert, zweikampfstark, torgefährlich und mit einem guten Auge: Es gibt wenig Spieler, mit einer vergleichbaren Spiel-

TIMO GEBHART

GEBURTSdatum
12. APRIL 1989

GEBURTSORT
MEMMINGEN

NATION
DEUTSCHLAND

FAMILIENSTAND
LEDIG

GRÖSSE / GEWICHT
1,82 m / 76 kg

IM VEREIN SEIT
1. JULI 2004

POSITION
MITTELFELD

BISHERIGE KLUBS
FC MEMMINGEN,
BSC MEMMINGEN



KARRIERESTATISTIK

Bundesligaspiele/Tore:

1. Liga: -/-; 2. Liga: 31/4

Punktspiele 1860-Profis/Tore: 31/4

Erstes Bundesligaspiel: -/-

Länderspiele/Tore: 14/7 (U19), 2/0 (U18), 8/2 (U17), 1/0 (U16)

Saison	Bundesliga	Verein	Sp.	Tore
2006/2007	Regionalliga Süd	1860 München II	4	1
2007/2008	2. Bundesliga	1860 München	21	0
2007/2008	Regionalliga Süd	1860 München II	1	0
2007/2008	DFB-Pokal	1860 München	4	0
2008/2009	2. Bundesliga	1860 München II	10	4
2008/2009	DFB-Pokal	1860 München	1	0

weise. Wer ist dein Vorbild?

Gebhart: Das ist zu hoch gegriffen. Ich bin erst 19 Jahre und ein

Spieler, der noch viel lernen muss. Vorbild

ist für mich Thierry Henry, ein absoluter Weltstar, auf den die genannten Eigenschaften

hundertprozentig zutreffen.

Hast Du auch verinnerlicht, dass die Kinder Dich zu ihrem Vorbild erheben?

Gebhart: Ja, wirklich? Aber doch nur für die Sechziger-Kids, oder

(lacht)? Wenn das so ist, will ich für die Kids natürlich ein gutes Vorbild abgeben.



6 x in und um München

Über 55 x in Deutschland und Österreich
Adressliste und mehr Infos siehe www.mbs-service.net

MBS Trocknungs-Service

Zentrale Inning

Carl-Benz-Straße 1

82266 Inning

Telefon: 08143 4477-0

Telefax: 08143 4477-10

E-Mail: info@mbs-service.net

www.mbs-service.de

24h Notrufnummer:
0800 55 44 55 44

Leckortung:

Punktgenaue und zerstörungsfreie Ortung von Leckstellen in Wasser-, Abwasser- und Heizungsleitungen

Zerstörungsfreies Fliesenentfernen:

Zum Freilegen der Leckstelle werden Fliesen in einem aufwendigen Spezialverfahren zerstörungsfrei entfernt

Wasserschadenbeseitigung:

Verhinderung von Folgeschäden an der Bausubstanz durch moderne und zerstörungsfreie Trocknungstechniken

Renovierung:

Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes nach Wasserschäden aus einer Hand

Winterbaubeheizung:

Versorgung von Rohbaustellen mit mobilen Öl- und Elektroheizgeräten zur Sicherstellung des Baufortschrittes und von Fertigstellungsterminen

AKROBATIK

Gegen Koblenz setzte der 19-Jährige zur Überraschung von Branimir Bajic zu einem Fallrückzieher an der Mittellinie an.



Magst Du Schmuck und coole Klamotten? Gibst Du viel Geld dafür aus?

Gebhart: Welcher 19-Jährige mag das nicht? Sagen wir mal so: Wenn mir etwas gefällt, versuche ich es mir zu kaufen.

Du hast seit kurzem ein Tattoo. Welche Bedeutung hat es für Dich?

Gebhart: Das wollte ich immer schon haben. Ein Kreuz mit gefalteten Händen, sieht einfach gut aus, da steckt aber keine besondere Bedeutung dahinter.

Auf welche Musik stehst du?

Gebhart: Hip-Hop, ganz besonders auf 2Pac.

»Ich will mich weiter verbessern und natürlich einmal 1. Bundesliga mit 1860 spielen.«

Wer räumt Dein Zimmer in der Gebhart/Bender-Wohngemeinschaft auf?

Gebhart: Mein Zimmer räume ich natürlich selber auf, ansonsten sind wir ein Team und helfen alle zusammen!

Wie heißt das sportliche Ziel des Fußballers Timo Gebhart?

Gebhart: Ich will mich weiter verbessern und natürlich einmal 1.

Bundesliga mit 1860 spielen.

Abschlussfrage: Wann trainierst Du Fallrückzieher an der Mittellinie?

Gebhart: So etwas kann man nicht trainieren, das macht man einfach (grinst).



STIMMUNGSKANONE Timo Gebhart feiert nach der gewonnen U19-EM mit Fans und Mitspielern.



Wintertrainingslager

Aller guten Dinge sind vier: Vorbereitung wieder auf Teneriffa

Die Löwen bereiten sich zum vierten Mal in Folge vom 9. bis 16. Januar 2009 auf der Kanareninsel Teneriffa auf die Rückrunde der Zweiten Liga vor. Im „Hotel Villa Cortés“ im Ferienort Arona an der Playa de las Americas bezieht die Mannschaft von Trainer Marco Kurz ihr Quartier. Das Trainingsgelände im „Estadio Antonio Dominguez Alfonso“ befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Hotel. Vor Ort ist am 14. Januar um 20:30 Uhr ein Testspiel gegen CD Marino (Tercera Division) geplant. „Wir finden im Hotel unseres Löwen-Förderers Axel Gassmann und auf der Sportanlage sehr gute Bedingungen bei idealen Temperaturen vor“, sagt Geschäftsführer Stefan Reuter. „Für die Fans war die Mitreise immer sehr schön, weil der Kontakt zu den Spielern und den Verantwortlichen unkompliziert ist. Ich hoffe, es werden wieder viele Fans dabei sein.“ Für alle interessierten Löwen-Anhänger gibt es auch dieses Jahr die Möglichkeit, die Mannschaft des

TSV 1860 München in den Süden zu begleiten und damit live vor Ort dabei zu sein. In der traumhaften Hotelanlage Park Club Europe können alle Löwenfans für ein günstiges All Inklusiv-Angebot direkt gegenüber vom Mannschaftshotel Hotel Europe Villa Cortes ihr Quartier beziehen. Die Preisspanne für zwei Personen in einem Doppelzimmer reicht von 806 € pro Person für sieben Tage Aufenthalt bis 1090 € für 14 Tage – inklusive Flug, Unterkunft und Transfer ab München oder Nürnberg. Wie bereits in den letzten Trainingslagern ist auch wieder ein Fanabend mit Spielern und Verantwortlichen geplant. Es können auch individuelle Angebote gebucht werden.

Abwicklung/Buchung über: EUROPE Hotels International, Planeggerstr. 23 a-c, 82166 Gräfelfing, Ansprechpartnerin: Christine Schmitz (9:00 bis 13:00 Uhr), Telefon 089 896095-12, Fax: 089 896095-22, Email reisebuero@europe-hotels-int.de.



Weiß-Blau Geschenkideen

Weihnachtsartikel im Löwen-Fanshop

Ob die beliebten Christbaumkugeln mit 1860-Logo im Airbrush Design (€ 12,95), der Löwen-Adventskalender (€ 3,00) oder der brandneue 1860-Nikolausstrumpf (€ 7,90) – die Weihnachtsartikel im Fanshop lassen die Herzen höher schlagen. Vielleicht finden auch Sie das passende Weihnachtsgeschenk für echte Löwen-Fans unter www.tsv1860-shop.de, sei es die „used look“ – Jeansjacke (€ 99,90), die Metallarmbanduhr Gent (€ 99,00) in einer schönen Geschenkbox oder für die Löwinnen unter uns die Lady Sweatjacke München (€ 59,00). Diese und weitere Angebote finden Sie auf der Homepage des 1860-Fanshops unter der Rubrik „Weihnachten“.

LÖWEN News Ticker

Die Hauptversammlung der TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA hat in ihrer Sitzung am 28. Oktober 2008 die Erweiterung ihres Aufsichtsrates beschlossen. In den Aufsichtsrat zieht **Hermann Mairhofer** (48), Verwaltungsratspräsident von Trenkwalder Deutschland, ein. +++ Aufsichtsratsmitglied und Ex-Vize-Präsident **Karsten Wettberg**, geboren am 10. November 1941 in Friesack, feiert am Montag seinen 67. Geburtstag. Der „König von Giesing“, wie Wettberg seit seinem legendären Coup als Löwen-Trainer genannt wird, blieb nach seinem Amtsantritt 1990 in 49 Punktspielen inklusive Aufstiegsspiele ungeschlagen, führte Sechzig nach neun Jahren Bayernliga 1991 zurück in die 2. Bundesliga. Wettberg ist Mitglied der SPD, für die er seit 2002 im Kreistag des Landkreises Kelheim sitzt. Daneben setzt er sich vehement für den Erhalt des Grünwalder Stadions ein. An dieser Stelle wünschen wir dem Jubilar auch in Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.



WARUM? David Schittenhelm kann es nicht fassen. Im Heimspiel gegen Nürnberg blieb sein Team erneut tor- und punktos.

Zu Grün und zu wenig robust

1860 MÜNCHEN II Nach vier Punkten aus zwei Spielen – 2:2 gegen Unterhaching II und 3:1 bei Karlsruhe II – und fünf erzielten Treffern schien die Löwen-U23 auf einem guten Weg. Doch dann kam der Rückfall.

In der „Englischen Woche“ setzte es zunächst im Heimspiel gegen den 1. FC Nürnberg eine 0:1-Niederlage, und auch beim SC Pfullendorf blieb die Löwen-Reserve beim 0:2 ohne Tore und ohne Punkte.

Bereits nach dem Derby gegen die Franken musste U23-Cheftrainer Dieter Märkle etwas ratlos feststellen: „Ich kann weder mit dem Ergebnis, noch mit dem Spiel zufrieden sein. Wir haben keine Ruhe in unser Spiel gebracht, schon im Spielaufbau Mängel offenbart.“ Das Tor durch Manuel Stiefler (59.) habe sich nach der Pause abgezeichnet, „weil wir es nicht fertigbrachten, uns vom Druck der Nürnberger zu befreien“. Auch wenn sein Team Pech beim Lattentreffer von Florian Tausendpfund hatte. „Das, was wir an Ballsicherheit und Passgenauigkeit gezeigt haben, war einfach zu wenig.“

Nach fünf Heimspielen wartet die

Reserve immer noch auf den ersten Sieg im Grünwalder Stadion. „Klar müssen wir uns Gedanken machen, wenn wir von zehn Punkten acht auswärts holen, in fünf Heimspielen nur zweimal Unentschieden spielen“, weist der 46-Jährige einen möglichen Heimkomplex nicht kategorisch von der Hand. „Alle hatten sich viel vorgenommen, nur müssen sie das dann auch auf dem Platz in die Tat umsetzen. Dafür ist aber eine größere Laufbereitschaft und eine höhere Konzentration notwendig.“

Nicht viel besser erging es den kleinen Löwen beim SC Pfullendorf. Fußballerisch die bessere Mannschaft, fehlte es in den entscheidenden Szenen an der körperlichen Robustheit. Nach der Führung von Adem Sari (62.) besaß kurz vor Schluss der eingewechselte Danijel Majdancevic die Riesenchance zum Ausgleich, als er frei vor Ralf Hermanutz dem SCP-Keeper aus sechs Metern in die Arme köpfte (86.). Fast

im Gegenzug entschied Fabian Gerster durch einen groben Abwehrschnitzer der Löwen-Defensive das Spiel (88.). Erneut offenbarten sich in Pfullendorf die gleichen Mängel wie schon fast die gesamte Spielzeit. „Wir haben nicht genug Spieler, die nach vorne durchschlagskräftig sind“, so Märkle. Bei der dünnen Decke an Offensivkräften machte sich das Fehlen von „Kreativspielern“ David Manga, Stoßstürmer Ralf Schmitt und Emanuel Biancucci, der nach wie vor auf seinen italienischen Pass wartet, bemerkbar. „Wir hatte zwei hundertprozentige Chancen zum Ausgleich, die wir nicht machen. Solche Möglichkeiten bekommst du nicht oft, und wir sind nicht in der Lage, diese zu verwerten.“ Seine Mannschaft, so Märkle, sei teilweise noch zu grün. „Wir spielen zu sehr wie eine Jugendmannschaft, versuchen alles spielerisch zu lösen. Als es drauf ankam, haben wie die Robustheit vermissen lassen. Im körperbetonten Spiel offenbaren wir große Mängel.“

REGIONALLIGA SÜD

10. Spieltag, 28.10.2008, 19 Uhr

1860 München II – 1. FC Nürnberg II 0:1

11. Spieltag, 02.11.2008, 14 Uhr

SC Pfullendorf – 1860 München II 2:0

12. Spieltag, 07.11.2008, 19 Uhr

1860 München II – SSV Ulm 1846 :

13. Spieltag, 15.11.2008, 14 Uhr

1. FC Eintr. Bamberg – 1860 München II :

TABELLE

1	Eintr. Frankfurt II	11	7	3	1	23:9	24
2	KSV Hessen Kassel	11	6	3	2	24:10	21
3	Waldhof Mannheim	11	7	0	4	23:15	21
4	SC Pfullendorf	11	6	3	2	16:13	21
5	1. FC Nürnberg II	11	6	2	3	20:12	20
6	SSV Ulm 1846	11	5	5	1	17:9	20
7	1. FC Heidenheim	11	6	2	3	19:13	20
8	Wehen Wiesbaden II	10	5	1	4	15:10	16
9	SpVgg Gr. Fürth II	10	4	3	3	9:7	15
10	Vikt. Aschaffenburg	11	3	5	3	12:12	14
11	1. FC Eintr. Bamberg	11	3	4	4	24:29	13
12	Karlsruher SC II	11	2	4	5	13:17	10
13	TSV 1860 München II	11	2	4	5	11:15	10
14	SV Darmstadt 98	11	2	4	5	13:19	10
15	SSV Reutlingen	11	2	4	5	12:19	10
16	TSV Großbardorf	11	2	3	6	13:28	9
17	SC Freiburg II	11	1	3	7	9:22	6
18	SpVgg U'haching II	11	1	3	7	13:27	6

A-JUNIOREN-BL SÜD

8. Spieltag, 31.10.2008, 19 Uhr

1860 München – SpVgg U'haching 0:0

9. Spieltag, 09.11.2008, 11 Uhr

Bayern München – 1860 München :

10. Spieltag, 16.11.2008, 14 Uhr

1860 München – VfB Stuttgart :

11. Spieltag, 30.11.2008, 11 Uhr

SC Freiburg – 1860 München :

12. Spieltag, 07.12.2008, 14 Uhr

1860 München – SpVgg Gr. Fürth :

TABELLE

1	FC Bayern München	8	6	2	0	24:7	20
2	1. FSV Mainz 05	8	6	0	2	22:4	18
3	SC Freiburg	8	5	2	1	17:5	17
4	Karlsruher SC	8	4	2	2	21:15	14
5	1899 Hoffenheim	9	4	2	3	13:9	14
6	SSV Jahn Regensburg	8	3	3	2	19:12	12
7	VfB Stuttgart	9	3	2	4	13:14	11
8	TSV 1860 München	8	2	4	2	11:13	10
9	SpVgg Greuther Fürth	8	2	3	3	10:14	9
10	Kickers Offenbach	7	2	2	3	11:10	8
11	1. FC Kaiserslautern	8	1	3	4	9:16	6
12	Eintracht Frankfurt	7	1	2	4	7:17	5
13	SpVgg Unterhaching	8	1	2	5	8:19	5
14	FC 08 Villingen	8	1	1	6	6:31	4

B-JUNIOREN-BL SÜD

8. Spieltag, 01.11.2008, 12 Uhr

1. FC Nürnberg – 1860 München 2:0

9. Spieltag, 08.11.2008, 11 Uhr

1860 München – FC Bayern München :

10. Spieltag, 15.11.2008, 11 Uhr

VfB Stuttgart – 1860 München :

11. Spieltag, 30.11.2008, 11 Uhr

1860 München – SC Freiburg :

12. Spieltag, 06.12.2008, 12 Uhr

SpVgg Gr. Fürth – 1860 München :

TABELLE

1	VfB Stuttgart	10	7	2	1	39:6	23
2	FC Bayern München	10	7	2	1	20:7	23
3	TSV 1860 München	10	6	2	2	21:12	20
4	1. FC Nürnberg	10	5	5	-	20:13	20
5	1. FC Kaiserslautern	10	5	2	3	17:13	17
6	SC Freiburg	10	4	2	4	17:21	14
7	1. FC Saarbrücken	10	4	1	5	15:19	13
8	TSG 1899 Hoffenheim	10	3	3	4	15:14	12
9	SSV Ulm 1846	10	2	4	4	13:19	10
10	SpVgg Greuther Fürth	10	2	3	5	23:27	9
11	FSV Mainz 05	10	2	2	5	12:19	9
12	Karlsruher SC	10	2	3	5	12:26	9
13	Eintracht Frankfurt	10	1	5	4	12:20	8
14	Kickers Offenbach	10	1	1	8	13:33	4

www.sskm.de



Ihr Partner in
allen Finanzfragen.

Im Team zum Erfolg.

Die Stadtsparkasse München
ist Partner des TSV 1860 München.

**Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

GRUNDLOSE HEKTIK NACH GUTEM BEGINN IM DERBY

A-JUNIOREN Erneut ließ das Team von Trainer Claus Schromm zwei Punkte liegen. Im „kleinen“ Derby gegen die SpVgg Unterhaching mußte es sogar froh sein, am Ende nicht noch einen Gegentreffer kassiert zu haben.

Erneut kam die U19 des TSV 1860 München in der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest gegen ein „Kellerkind“ nicht über ein Unentschieden hinaus. Vor 500 Zuschauern im Grünwalder Stadion trennte sie sich im „kleinen“ Derby von der SpVgg Unterhaching 0:0. Nach starkem Beginn ließen die Junglöwen immer mehr nach, hatten in der Schlussminute sogar Glück, dass es bei dem Punktgewinn blieb.

In der letzten Minute hätten die Münchner Vorstädter beinahe noch den Siegtreffer erzielt. Nach einem Konter über die rechte Seite kam der

eingewechselte Nils Neumüller zum Flanken. Der Ball flog hoch in die Mitte, wurde immer länger, sodass der in der Pause für den verletzten Vitus Eicher gekommene Torwart Aaron Siegl das Leder gerade noch mit einer Glanzparade über den Querbalken lenken konnte (90.).

Alles andere als positiv fiel deswegen das Fazit von U19-Trainer Claus Schromm aus. „Wir sind gut gestartet, haben es aber versäumt, in Führung zu gehen. Danach wurden wir hektisch, haben das Spiel nicht mehr dominiert. Über die 2. Halbzeit legt man am besten den Mantel des Schweigens“,

so der 39-Jährige. Die Ursache für den Leistungsabfall nach „konzentriertem Beginn“ konnte Schromm nur erahnen. „Wenn wir nicht gleich das Tor machen, werden wir grundlos hektisch und gehen komplett von unserer Systematik weg. Das Ganze entwickelt sich dann zu einem Schneeball-Effekt.“

Noch krasser drückte es Ernst Tanner, Leiter des Nachwuchsleistungszentrums der Löwen, aus. „Wir haben im Vergleich zu Unterhaching auf allen Positionen die besseren Fußballer. Wenn wir dann nicht gewinnen, ist das bedenklich.“



URBACHER. Natürlich lebendig.

Sport treiben. Sich verausgaben. Mit aller Kraft fighten. Oder einfach in Bewegung bleiben: Das natürliche URBACHER Mineralwasser erfrischt immer. Auch beim Zuschauen.

Als Classic, Medium oder Still. Mit hervorragendem Geschmack und ausgewogenem Mineraliengehalt: Viel Calcium und Magnesium, dabei natriumarm.







17 Sven
Bender

SKINS
BEYOND REASON
skins.net

Mehr Power mit Skins™

Ist Skins™ unfair?
Die Konkurrenz denkt: Ja.
Denn Skins lässt Sportler
länger und intensiver trainieren.

Unabhängige Forschung hat
bewiesen, dass das Tragen von
Skins™ Leistung steigert,
Milchsäure schneller
abgebaut wird und sich
die Ermüdung reduziert.

Auch die Fußballprofis von
1860 München tragen unter
ihren Trikots und Sporthosen
die Kompressionsbekleidung
von Skins™. Damit trainieren die
Münchner Löwen effektiver,
haben mehr Power im Spiel und
regenerieren schneller.

Viele Spitzensportler weltweit
haben sich bereits
für Skins™ entschieden.



DANKE ANS EHRENAMT – OHNE HELFER GEHT NICHTS!

Ein Sportplatz irgendwo in Deutschland. Wie an jedem Wochenende kicken Kinder, Jugendliche mit Freude und Begeisterung. Doch an diesem Wochenende ist alles anders – kein Trainer hilft den Talenten bei ihrer Entwicklung, keine Eltern kümmern sich um die Trikots und die Verpflegung, kein Schiedsrichter sorgt für einen ordnungsgemäßen Spielablauf, kein Platzwart kümmert sich um den Platzaufbau. Die Kinder alleine, ohne Betreuung, ohne Trikots, ohne Getränke und ohne Tore!

Zum Glück sieht die Wahrheit auf den Plätzen der rund 26.000 deutschen Fußballvereine ganz anders aus. Rund eine Million „Ehrenamtliche“ kümmern sich Tag für Tag und Wochenende für Wochenende um die Fußballer in Deutschland und ermöglichen die Spiele und das Training. All das erledigen die

„Spielmacher im Hintergrund“ ohne Bezahlung, aus Freude an der Tätigkeit und den persönlichen Erfolgen, die sie für sich, für den Verein und deren Mitglieder immer wieder erzielen können.



Auch der Profifußball profitiert von den vielen Freiwilligen an der Basis. All die jungen Talente, die in die Profiligen oder auch in die Nationalmannschaft nachrücken, werden zunächst in den Amateurvereinen gefordert und gefördert. „Die Spieler, die später einmal in der Nationalmannschaft im Rampenlicht stehen, beginnen als Kinder mit dem Fußball in Vereinen, in denen ausschließlich Ehrenamtliche die Verantwortung tragen. Gerade

diese Menschen darf man nie vergessen: Ohne sie hätten wir letztlich auch in der Nationalmannschaft keinen Erfolg. Die vorbildliche Arbeit der Ehrenamtlichen, insbesondere für Kinder und Jugendliche, kann daher nicht hoch genug gewürdigt werden“, weiß auch Bundestrainer Joachim Löw.

Diese enorm wichtige Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die Nachwuchsförderung aber auch für die Durchführung eines jeden Bundesligaspiels ist natürlich auch der DFL Deutsche Fußball-Liga, dem Deutschen Fußball-Bund und den Spitzenvereinen bewusst. Daher wird heute in den Stadien der 1. und 2. Bundesliga, der neuen 3. Liga sowie der Frauen-Bundesliga durch Banner, Inhalte im Stadionmagazin, Ehrungen und Interviews im Rahmenprogramm sowie einem Videospot mit Uwe Seeler der Einsatz der vielen freiwilligen Helfer in den Vereinen gewürdigt.



Die Löwen aufs Handy! Kein Abo, keine Registrierung!

SMS-Liveticker
**NICHT IM STADION -
TROTZDEM LIVE DABEI**

Sende
TICKER 1860
an 86000

Du kannst beim nächsten Spiel nicht live dabei sein? Kein Problem - mit dem SMS-LIVETICKER bist Du immer bestens informiert.

Während des nächsten Pflichtspiels (Liga und Pokal) erhältst Du bei jedem Tor, zur Halbzeit und nach Abpfiff eine SMS.

Der Service gilt immer für 1 Spiel und endet automatisch.

Kein Abo, keine Registrierung!

Ppreis: 1,99 Euro

Vereinslogo als Download
**EINMALIGES DESIGN
FÜR DEIN HANDY!**

Sende
GET 1860 LOGO
an 86000

Ein Muss für jeden echten Löwenfan. Das offizielle Vereinslogo als Hintergrundbild oder Screensaver aufs Handy!

Wir senden Dir eine SMS mit dem WAP-Link zum Logodownload.

Für jedes Kamerahandy mit korrekten WAP-Einstellungen.

Bitte Hinweise beachten!*

Ppreis: 1,99 Euro (zzgl. Datenstransport)



MEIN VEREIN FÜR ALLE ZEIT

www.wird-1860-sein.de



tor,
in Tor,
r hinein,
1860 sein.
s gar nicht leicht,
er sein Ziel erreicht,
Wir sind da fein heraus,
aft, ja die Kameradschaft,
macht bei Sechzig alles aus,
bühne und bleibt den Löwen treu
st wieder klingt das Lied auf's neu,
60, 60, 60, 60.
57, 58, 59, 60 – ja so klingt's im Chor,
57, 58, 59, 60 – und schon gibt's ein Tor,
57, 58, 59, 60 – immer nur hinein,
mein Verein für alle Zeit wird 1860 sein.

**Tolle Preise für
Löwenwerber
in 2008
zu gewinnen**

Ja, ich werde jetzt Löwen-Mitglied!

Antragsformulare gibt es im Internet, auf der Geschäftsstelle Grünwalder Straße 114 und in allen Fanshops.



BUSINESS SEAT PARTNER DER WOCHE

PREMIUM

Antel GmbH

C & L Service GmbH

DSH - Dieter Schneider Holding

Steria Mummert Consulting AG

KATEGORIE A

Toyota Versicherung

Autobus Oberbayern GmbH

Hubert Hörndl Transporte GmbH

Ulrich L. Kunz Planen – Zelte –
Sattlerei

magnus.de - Technik. Trends.
Entertainment.

Wüst GmbH & Co KG

KATEGORIE B

Mediengruppe Münchner

Merkur/tz

KATEGORIE C

PROFI Engineering Systems AG

Infos zu den VIP-Angeboten

IMG GmbH,

Büro TSV 1860 München

Tel.: 089 64 27 85 167,

Fax: 089 64 27 85 157,

E-mail: IMG@tsv1860muenchen.de

IHRE WEIHNACHTSFEIER MIT DEN LÖWEN



WEISS-BLAUE
WEIHNACHTEN
2008



Überraschen Sie Ihre Mitarbeiter mit einer **VIP-Einladung** zum **Derby-Hit** der Saison gegen den 1. FC Nürnberg am Sonntag, den 14.12.2008 und veranstalten Sie **Ihre Firmen-Weihnachtsfeier in der Allianz Arena** - im engsten Kreis mit Ihren Gästen im Business Club und **inmitten Tausender Fans** im Stadion!

Dieses **Spezial-Angebot** beinhaltet Top-Sitzplätze auf der Business Tribüne, eine **exklusive Stadionführung** für alle Gäste, **Catering und Getränke inklusive**, VIP-Parken in der Allianz Arena, eine offizielle **Begrüßung Ihrer Gäste durch Stefan Reuter** und einen speziellen **1860-Weihnachtsfanschal** mit Ihrem Firmenlogo als Geschenk.

Das alles bekommen Sie zum Festpreis von **215,- EUR** zzgl. MwSt. pro Person!
Infos und Buchung bei IMG unter: 089/642785-167, img@tsv1860muenchen.de

JETZT BUCHEN!

1860 HAUTNAH: GEWINNE MIT TRENKWALDER!

1860-Traumjob

→ Claus (54)

Im Rahmen des letzten Auswärtsspiels in Kaiserslautern wurde von Löwen-Hauptsponsor Trenkwalder zum zweiten Mal in der laufenden Saison der Traumjob „Stadionsprecher“ vergeben. In Kooperation mit der AZ wurde Claus Huenerkopf aus Geiselwind als Gewinner ermittelt. Claus ist in Löwen-

trenkwalder

ZEITARBEIT

Abendzeitung

Kreisen kein Unbekannter. Seitdem er die Meisterschaft 1966 live am Radio verfolgte, ist er leidenschaftlicher 1860-Anhänger und mittlerweile Vorsitzender der nordbayerischen Löwen-Fanclubs.

Claus durfte gemeinsam mit dem Lauterer Stadionsprecher auf den heiligen Rasen des Betzenbergs und von dort gemeinsam mit den mitgereisten 1860-Fans die Löwen-Aufstellung zelebrieren. Aufgrund der langjährigen Fan-



STADIONSPRECHER Claus zelebrierte gemeinsam mit den Löwen-Fans die Aufstellung der Sechzger.

freundschaft wurde er sogar von den Anhängern der Roten Teufel gefeiert. Für Claus, der schon in Leeds und Parma live dabei war, war dieser Traumjob ein weiteres Highlight als langjähriger Löwen-Fan.

Auch in den kommenden Wochen vergibt das Zeitarbeitsunternehmen Trenkwalder wieder interessante Traumjobs im Umfeld des TSV 1860 München. Immer mittwochs vor den Heimspielen wird der neue Traumjob in der AZ vorgestellt und vergeben. Alle Infos zu den Traumjobs findet Ihr auch unter www.loewen-job-offensive.de. Viel Glück!

Löwen-Insider

→ Florian (24)

Die Siegesserie der Sechziger hält an! Nach dem vierten Sieg in Folge schließen die Löwen langsam wieder zur Spitzengruppe der 2. Bundesliga auf. Mit dabei, beim Sieg gegen die TuS aus Koblenz, war der Löwen-Insider des Spieltags,

trenkwalder

ZEITARBEIT

tz

Florian Wenzel. Seinen Rundgang durch die Allianz Arena genoss der junge Sechziger-Fan sehr und zeigte sich bei den einzelnen Stationen äußerst interessiert und stellte viele Fragen. „Ich wusste gar nicht, dass die Katakomben in der Arena so riesig sind. Man könnte sich ja fast verlaufen“, sagte „Flo“ nach der Führung. Diesen Tag wird Florian sicher nicht so schnell vergessen und er drückt der Mannschaft und dem Trainer für die



LÖWEN-INSIDER Florian posierte bei seinem Rundgang vor der Sponsorenwand des TSV 1860 München.

kommenden Aufgaben ganz fest die Daumen ... Lust, beim nächsten Spiel in der Arena auch einen Blick hinter die Löwen-Kulissen zu werfen? Vor jedem Heimspiel wird die Aktion in der tz als Gewinnspiel vorgestellt. Alle, die die einfache Frage beantworten können, nehmen an der Verlosung teil und das Los entscheidet, wer der „Löwen-Insider“ sein wird. Neben dem einmaligen Erlebnis spendiert Trenkwalder dem „Löwen-Insider“ natürlich noch Tickets sowie ein Original-Trikot der Sechzger. Viel Glück!

Fan-Reporter

→ Bastian (26)

Hauptsponsor Trenkwalder vermittelt den Löwen-Fans diese Saison ganz besondere Jobs. Dabei ist der Fan-Reporter schon eine beliebte Aktion bei den 60-Anhängern geworden, denn er ermöglicht den Gewinnern, Ihren Idolen ganz private Fragen zu stellen.

Bastian Fendt aus Moosinning durfte bei seinem Interview den Mittelfeld-Routinier der Sechziger, Danny Schwarz, befragen. Dabei hatte der



FAN-REPORTER Bastian (li.) und Danny Schwarz hatten viel Spaß bei dem Interview.

Fan-Reporter Bastian, der aus der Heimatstadt des ehemaligen Löwen-Spielers Albert Gröber kommt, offensichtlich viel Spaß mit der Frohnatur aus dem Schwabenland. Auf Bastians Frage, was denn das Besondere an 1860 ist und warum so viele zu dem Verein zurückkehren, kam Danny aus dem Schwärmen gar nicht mehr raus. Er antwortete: „Einfach alles! Das Stadion, die Fans und die Stadt sind klasse. Es hat mir bei 1860 immer so toll gefallen und ich habe mich hier stets sehr wohl gefühlt.“

Du möchtest beim nächsten Mal auch die Chance bekommen, einen Löwen-Profi zu interviewen? Immer sonntags vor den Heimspiel-Wochenenden sucht Trenkwalder auf Radio Charivari 95.5 einen Sechziger-Fan, der seinem Idol ganz spezielle Fragen stellen darf. Also macht mit und erfährt die tollsten Geheimnisse Eurer 1860-Stars.

Alle Interviews in voller Länge, sowie alles über die weiteren 1860-Fan-Aktionen von Trenkwalder findet Ihr auf www.loewen-job-offensive.de.

grünwalder

→ ... präsentiert
die Gewinner der
Löwen-Fan-Aktionen!

	 Gewinner Insider Florian (24)	 Gewinner Fan-Reporter Bastian (26)	 Gewinner Traumjob Claus (54)
Wie und wann bist Du Löwen-Fan geworden?	Seit „Icke“ Häßler zu den Löwen gewechselt ist.	Seit ich denken kann, der ehemalig Spieler Albert Gröber kommt wie ich aus Moosinning.	Meisterschaft 1966 live am Radio verfolgt.
Dein schönstes 1860-Erlebnis?	Die zwei Derbysiege gegen Bayern im Jahr 99/00.	Das letzte Pflichtspiel im Grünwalder Stadion.	Die Auswärtsspiele in Leeds, Parma und Meppen.
Worauf hättest du lieber verzichtet?	Abstieg in die 2. Liga.	Auf den Elfer von Kioyo.	Zwangsabstieg; die vielen Skandale.
Dein Tipp für das Spiel heute?	2:0	3:0	2:0
Wo landen die Löwen am Saisonende und wann spielen sie wieder 1. Liga?	Oberes Tabellendrittel, Aufstieg nächste Saison.	Obere Tabellenhälfte, Aufstieg 2010/2011.	Unter den ersten 5; Aufstieg 2010.
Dein aktueller Lieblingsspieler?	Benny Lauth	Danny Schwarz	Michael Hofmann
Dein Wunsch-Spieler im Löwen-Trikot?	Patrick Helmes	Thomas Hitzlsperger	Lionel Messi
Dein persönliches 1860-Idol?	Thomas „Icke“ Häßler	Albert Gröber	Peter Nowak
Dein persönlicher Löwen-Traum?	Champions League gewinnen.	1. Liga und nochmals Champions League.	1860 wird Meister, FCB steigt ab.
Was bedeutet 1860 für Dich?	Freud und Leid.	Lebenseinstellung.	Tradition, Liebe, Leid.

SIE TRAUEN IHREN AUGEN NICHT?

IHRE SPEZIALISTEN FÜR
AUGEN-LASERBEHANDLUNGEN
AM MÜNCHNER FLUGHAFEN.

www.smileeyes.de

SMILE EYES :)
AUGENKLINIK AIRPORT



HAUPTSPONSOR

trenkwalder

ZEITARBEIT

AUSRÜSTER



PREMIUM PARTNER



SPONSOREN



LÖWENFREUNDE



DANKE, DASS IHR DABEI SEID!

Mehr als 200 Löwen haben es seit unserem Aufruf zum Saisonauftakt schon getan: sie wurden Mitglied im TSV München von 1860 e.V.

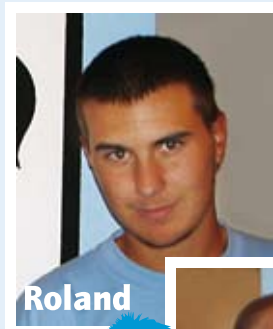
Für zahlreiche Mitglieder ist es Ehrensache, mit ihrem Engagement die Kampagne »Mein Verein für alle Zeit« zu unterstützen. So wie Meisterlöwe Manni Wagner, der seine Frau Karin zu den Sechzern brachte und Roland Behringer, der seinen Bruder Christof geworben hat. Oder Christian Berthoud aus Zürich, der fortan gleich mit vier weiteren Schweizer Löwen den TSV verstärkt.

Den Antrag für Neumitglieder gibt in allen Fanshops des TSV 1860, auch hier in der Arena.

Unter www.mein-verein-fuer-alle-zeit.de kann der Antrag als PDF-Formular heruntergeladen werden.



Manni



Roland



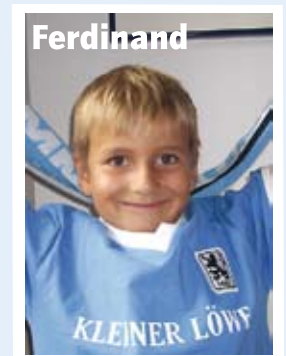
Christof



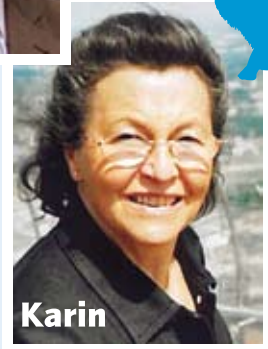
Michael, Sina und Luis



Christian



Ferdinand



Karin



Manni: »Ich bin seit 1954 beim TSV 1860 München. Der Verein ist ein Teil meines Lebens. Ich rufe alle Mitglieder auf, ein neues Mitglied zu werben. Auch die Profis der 1. Mannschaft sollten sich einbringen. Ich habe meine Frau gewonnen.« **Karin:** »Löwenfan war ich natürlich schon immer, das ist ja klar, wenn mein Mann so lange bei 1860 gespielt hat. Nun habe ich mich aber entschlossen, auch Vereinsmitglied zu werden. Der letzte Anstoß kam durch die Aktion von 1860 München.« **Roland:** »Nach dem Abstieg 2004 dachte ich mir, jetzt braucht mein Verein erst recht jede Unterstützung. Als Mitglied habe ich meinen Bruder Christof geworben, den einige auf die rote Seite ziehen wollten. Aber auch sein Herz schlägt weiß und blau.« **Christian:** »Mit 7 Jahren durfte ich mit meinem Vater während des Oktoberfestes zwei Fußballspiele sehen. Eines von 1860, das andere von Bayern. Noch heute erzählt mir mein Vater, dass ich nur Augen für den TSV hatte...« **Michael:** »Ich bin seit 25 Jahren Mitglied. Mein Vater hat mich kurz nach meiner Geburt angemeldet. Das wollte ich meiner Tochter Sina nicht vorenthalten. Deshalb habe ich sie auch gleich zu einer richtigen Löwin gemacht. Im Bild übrigens mein Sohn Luis, natürlich auch schon Löwenmitglied!«

... UND ES WERDEN TÄGLICH MEHR.

Servicehotline 01805/60 18 60
(14 Cent/Minute aus dem deutschen
Festnetz)

Alle Vorzüge zur Mitgliedschaft und die
Preise für Löwenwerber erfährst du auf
der Kampagnenwebsite.



Tolle Preise für
Löwenwerber
in 2008
zu gewinnen

Ferdinand: »Ich bin Sechzger, weil ich die Mannschaft mag und mein Papa auch Löwenfan ist. Im Stadion bin ich saugern, weil wir da so tolle wilde Lieder singen. Aber vor allem: Ich bin's einfach – da braucht's eigentlich gar keinen Grund.« **Michi:** »Ich finde, dass Sechzig einfach der schönste Verein ist.« **Maxi:** »Ich finde die Löwen toll, weil sie menschlich sind.« **Nico:** »Ich war, wie mein Papa, schon mit vier Jahren im Grünwalder-Stadion. Trotz aller Unkenrufe und roter Fahnen durch meine Onkels bin ich immer Löwe geblieben – auch in meiner Klasse, als einziger Blauer.« **Kilian:** »Ich war schon immer ein Fan von meinem kleinen Bruder und von Sechzig!«

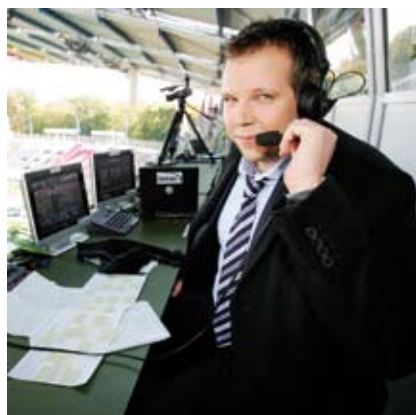
MEIN VEREIN FÜR ALLE ZEIT
www.wird-1860-sein.de

Bundesligadebüt bei Hansa vs. 1860

PREMIERE PERSÖNLICH Die verlorene Geldbörse eines Funktionärs des 1. FC Köln sorgte dafür, dass ein dreijähriger Junge 1979 die Liebe zum Fußball entdeckte. Premiere-Kommentator Wolff-Christoph Fuss erinnert sich genau.

Das war in einem Österreich-Urlaub und meine Mutter fand einen Geldbeutel. Selbstverständlich lieferte sie ihn bei Polizei ab. Einige Wochen später brachte der Postbote dann das volle Fan-Paket des 1. FC Köln mit Trikot, Autogrammkarten, etc. für mich. Von da an war ich mit dem Fußball-Virus infiziert.“ Auch wenn das Fan-Paket den Absender 1. FC Köln trug, die ersten Erfahrungen mit der Bundesliga machte Fuss in der Heimat: „Als ich sechs Jahre alt war, zogen wir aus dem Hessischen in die Nähe von Stuttgart, und so war das damalige Neckarstadion mein Tor zur Bundesliga. Ich habe regelmäßig Spiele des VfB besucht.“ Er schnürte auch selber die Fußball-Stiefel und spielte in seiner schwäbischen Heimat bis zur B-Jugend aktiv. „Doch dann habe ich gemerkt, dass ich besser über Fußball reden kann, als selber zu spielen. Da war ich im Judo als Aktiver erfolgreicher, es hat immerhin bis zur württembergischen Landesauswahl gereicht“, erinnert er sich.

Sein Einstieg in die Medien-Branche begann mit 20 Jahren, als er für verschiedene schwäbische Radiosender aus dem lokalen Fußballgeschehen berichtete. Zum Fernsehen kam Fuss dann 1997 über ein Praktikum beim Deutschen Sportfernsehen (DSF). Hier sammelte er auch schon erste Erfahrungen als Kommentator. Ein gutes Jahr später, im Dezember 1998, wurde es dann ernst, ein brasilianisches Duell war sein erstes Live-Spiel: „Palmeiras gegen Vasco da Gama. Logisch, dass einem das besonders im Gedächtnis bleibt“, sagt er. „Aber es waren auch noch besondere Umstände. Ich hatte fast 40 Grad Fieber und war bis zum Anschlag mit Antibiotika vollgepumpt. Dann war der Anstoß wegen der Zeitverschiebung noch mitten in der Nacht. Aber ich woll-



BLEIBEN SIE SPORTLICH Wolff-Christoph Fuss bezeichnet Fußball-Kommentator als „mein Traumjob“.

te dieses Spiel auf Teufel komm' raus kommentieren. Das habe ich dann auch gemacht, und es war wohl nicht ganz so schlecht“, schmunzelt er. War es wohl in der Tat nicht, denn bald darauf wurden die Spiele prominenter und die Anstoßzeiten deutlich humaner.

1999 folgte er dem Ruf von Premiere und stieß zum Abo-Sender. Dort hatte er den Schwerpunkt zunächst bei Spielen der englischen Premier League. Das passte optimal, denn Fuss war schon lange ein glühender Verehrer des englischen Fußballs: „Die Premier League fasziniert mich schon von klein auf, auch wenn es in meiner Jugend noch sehr wenige Spiele im TV gab. Es war wahrscheinlich der legendäre Arthur Rotmil, der früher immer die Ergebnisse der Premier League im Radio verlas, der für mein England-Faible verantwortlich ist. Das sind meine ersten Erinnerungen an den Kick auf der Insel“, so der 32-Jährige.

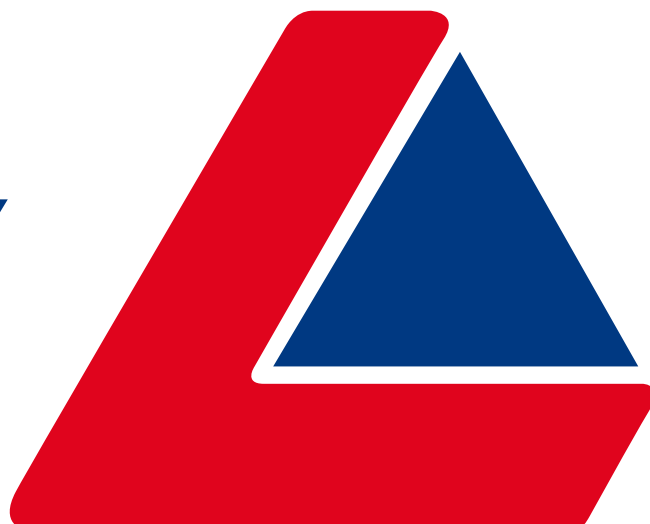
In der Rückrunde 2000/2001 hatte Fuss bei der Partie Hansa Rostock gegen 1860 München dann auch seinen ersten Einsatz in der Bundesliga: „Da

ging natürlich ein Traum in Erfüllung. Die Aufregung allerdings hielt sich in Grenzen, immerhin hatte ich bis dahin schon über 100 Live-Spiele kommentiert. Aber eben noch keine Partie aus der Bundesliga“, erklärt er.

„Mein absolutes Highlight als Kommentator, neben den Spielen der Weltmeisterschaften 2002 und 2006, war das Champions-League-Halbfinale im Mai 2007 zwischen dem FC Liverpool und Chelsea an der Anfield Road. Erst im Elfmeter-Schießen setzten sich die „Reds“ durch – Wahnsinn! Eines der großartigsten Spiele überhaupt. Wenn ich daran zurückdenke, bekomme ich heute noch eine Gänsehaut“, schwärmt Fuss. „Klar, Fußball-Kommentator ist sicherlich mein Traumjob, aber es gibt auch schlimme Momente im Kommentatoren-Leben. Zuletzt bei der Partie KSC gegen den 1. FC Köln, als der Kölner Ümit Özat plötzlich auf dem Spielfeld zusammenbrach. Du musst weiter kommentieren, denkst aber eigentlich nur ‚Wie geht es ihm?‘. Da möchtest Du einfach nur aufstehen und nach Hause gehen. Ein Albtraum! Ich bin so froh, dass es ihm heute wieder gut geht“, sagt er nachdenklich. Glücklich ist er allerdings über die Tatsache, dass er eine starke Fangemeinde im Internet hat: „Das finde ich Wahnsinn, was die Jungs sich da so alles einfal- len lassen.“ Er plant auch eine eigene Homepage: „Doch im Moment stecken wir voll in der Saison, da ist viel zu tun, so stelle ich das Projekt erst mal noch ein bisschen hintenan. Vielleicht wird's was in der Winterpause.“ Bis dahin wird er die Zuschauer Woche für Woche bei Bundesliga-, Champions-League, DFB-Pokal- und Premier-League-Spielen begleiten und sich mit seinem Markenzeichen „Bleiben Sie sportlich“ verabschieden.

DSH

*Dieter Schneider
Holding GmbH*



**Seriöse Finanzbeteiligungen im
mittelständischen Industriebereich.
Unsere Philosophie basiert grundsätzlich
auf einer Weiterführungsstrategie am Standort.**

DSH
Dieter Schneider Holding GmbH
Industriestr. 10-12
85229 Markt Indersdorf
Tel.: 08136/9301-10
Fax: 08136/9301-12
Email: schneider.d@kunststoff-liedtke.de



Löwen-Blog

Aktuelle Berichte für Computer-Hacker

Seit März 2008 kann auf der Homepage von Hacker-Pschorr nachgelesen werden, was Löwen-Fans auf Auswärtsfahrten erleben und wie der Fanbeauftragte Axel Dubelowski mit Gleichgesinnten zu den Spielen reist und was sie dabei erleben. Diese und ähnliche Berichte sind dann im „Hacker-Pschorr Löwen-Blog“ nachzulesen – hin und wieder auch von Spielen der U23. Wann es neue Artikel gibt, entscheidet Axel Dubelowski selbst. Aber da ihm immer etwas unter den Nägeln brennt, erscheinen dort regelmäßige Updates in Wort und Bild. Die Agentur Datenwerk im Münchner Herzogpark layoutet die Seite. Zwischen drei bis vier Fotos aus der Handykamera sind immer dabei. Also einfach mal reinschauen unter: www.hacker-pschorr.de/blog.

Die Fanbeauftragten

Jutta Schnell

Tel.: 089 / 64 27 85 270
 Fax: 0 84 31 / 33 36
 Mobil: 0171 / 21 11 792
 Email: jutta.schnell@tsv1860muenchen.de



Axel Dubelowski

Mobil: 0179 / 45 67 128
 Email: axel.dubelowski@tsv1860muenchen.de
axel.dubelowski@alice-dsl.net



Aktuelle Fan-News im Internet unter:
www.tsv1860.de/de/loewenfans/news/

Jetzt den Abschluss suchen!

Zu Maxi DSL wechseln und 4 Tickets für ein bayerisches Derby sichern.

Seien Sie hautnah dabei und unterstützen Sie die Löwen gemeinsam mit Ihren Freunden bei einem der prestigeträchtigen Derbys gegen den FC Augsburg oder den 1. FC Nürnberg.

Maxi macht's möglich: Bei Abschluss eines Maxi Komplett Vertrags bis 30.11.2008 in einem in einem Maxi Shop München, erhalten Sie 4 Tickets für ein bayerisches Derby gratis dazu⁴:

1860 München – FC Augsburg
 (14.11.2008, Allianz Arena München)

1860 München – 1. FC Nürnberg
 (14.12.2009, Allianz Arena München)



Persönliche Beratung in den Maxi Shops München:

Marienplatz
 U-Bahn Zwischengeschoss
 Mo–Fr 10–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

Emmy-Noether-Straße 2
 Gebäudeteil E
 Mo–Do 8–18 Uhr, Fr 8–15 Uhr

Luisenstraße 49
 Mo–Fr 10–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr
Bodenseestraße 3
 Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

⁴ Bei Abschluss eines Neuvertrags von 1.11.2008 bis 30.11.2008 in allen Maxi Shops in München. Kombination mit anderen Aktionen ist nicht möglich.

Die eierlegende Wollmilchsau: jetzt mit WLAN-Router.



Endlos surfen und telefonieren zum günstigen Festpreis mit ausgezeichneter Sprachqualität und exzellentem Kundenservice.
Und jetzt neu: mit Maxi mobil telefonieren.

Maxi Komplett

Aktion bis 30.11.2008

24,90
 €/Monat¹

in den ersten 6 Monaten – danach ab 29,90 €/Monat²

- ✓ DSL-Anschluss und -Flatrate
- ✓ Telefon-Anschluss und -Flatrate²
- ✓ Ausgezeichnete Sprachqualität: kein Voice over IP

WLAN-Router 0€³



0800-8 90 60 90
www.maxi-dsl.de

¹ Monatlicher Aktionspreis für die ersten 6 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragslaufzeit. Nur gültig für Neukunden-Aufträge von 1.11. bis 30.11.2008. Keine Kombination mit anderen Aktionen. Maxi ist in weiten Teilen Bayerns verfügbar. Verfügbarkeits-Check unter www.maxi-dsl.de ² Die Telefon-Flatrate gilt für alle Sprachverbindungen ins deutsche Festnetz. Ausgenommen sind Datenverbindungen und Sonderrufnummern. Zzgl. weiterer verbindungsabhängiger Gesprächspreise. Call-by-Call und Preselection ausgeschlossen. Maxi Komplett gibt's auch für unternehmerische Nutzung (Telefon-Flatrate beschränkt auf 2000 Verbindungsmin./Monat). ³ Der Preis von 0 € gilt für Neukunden-Aufträge von 1.11. bis 30.11.2008. Hardwareversand einmalig 9,90 €.

Walter Vogl bleibt Seelöwen-Boss

SEELÖWEN BODENWÖHR Zwei im positiven Sinn aufreibende Jahre hat der Fanclub aus dem südlichen Landkreis Schwandorf hinter sich gebracht. Bei der Hauptversammlung im Vereinslokal Gasthof Schießl wurde Bilanz gezogen.

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte Walter Vogl die treuen Löwen-Anhänger des heute 103 Mitglieder zählenden Fanclubs „Seelöwen Bodenwöhr“. In seinem Bericht streifte er das erfolgreiche Vereinsjahr, das mit einer Weihnachtsfeier begann. Die größeren Räumlichkeiten im neuen Vereinslokal brachten seinen Angaben zufolge einen größeren Zulauf beim Kinderfasching. Auch beim traditionellen Preisschafkopf mit 24 Tischen habe sich das bemerkbar gemacht.

Vertreten waren die Seelöwen beim Starkbierfest im Vereinslokal und beim Jacobtor. Im Mai konnte der Fanclub Marcus Jacob von der ortsansässigen Brauerei Jacob als Schirmherr für das ARGE-Turnier, zu dem 18 Fanclub-Mannschaften antraten, gewinnen. Die Seelöwen belegten hier den 5. Platz. Lediglich ein Tor fehlte dem Team zur Teilnahme an der Endrunde.

Beim Festspiel „Der Hammerseebräu“ war der Verein ebenfalls vertreten. Der Erlös wurde für die Jugendfeuerwehr und für eine Fahrt mit einer Gruppe Behinderter aus Reichenbach zu einem Fußballspiel nach München verwendet. Nach dem Bürgerfest-Einsatz, bei dem man im Hof des Vereinslokals eine Weinlaube betrieb, stand im September noch das große Jacob-Jubiläum im Terminplan.

Sportlich waren die Seelöwen beim Hallenturnier in Wackersdorf erfolgreich, bei dem sie nach dreimaligem Turniersieg den Wanderpokal endgültig mit nach Hause nehmen konnten. Das Derby gegen die „Roten“ musste heuer wegen Terminproblemen ausfallen.



AKTIV Der Fanclub aus der Oberpfalz ist mit seiner Führungscrew bei diversen Veranstaltungen präsent.

In Anerkennung ihrer Verdienste wurden beim ARGE-Turnier Jutta und Gerhard Schnell, die Fanbeauftragte und der ARGE-Vorsitzende, zu den ersten Ehrenmitgliedern der Seelöwen Bodenwöhr ernannt.

Zusammenfassend stellte der Vorsitzende fest, dass der Verein zwei turbulente Jahre hinter sich gebracht habe. 2007 feierten die Seelöwen ihr zehnjähriges Bestehen, das Highlight 2008 war das ARGE-Turnier. Diese herausragenden Veranstaltungen hätten nur erfolgreich gestaltet werden können, weil der Zusammenhalt im Fanclub stimme. Dafür dankte der Vorsitzende Walter Vogl allen Helfern, besonders aber dem scheidenden 2. Vorsitzenden Josef Kaiser. Kassier Tobias Grün konnte einen positiven Kassenbericht vorlegen. Die Kassenprüfer Michael

Hauck und Bruno Grün bestätigen ihm ein sauber geführtes Kassenbuch.

Walter Vogl machte abschließend deutlich, dass sich die jüngeren Fanclub-Mitglieder mehr in die Arbeit des Fanclubs einbringen sollten – „nicht nur beim Fußballspielen. Sonst ist die derzeit gute Arbeit der Seelöwen über kurz oder lang in Frage gestellt“.

Im Ausblick führte der Seelöwen-Boss dann aus, dass die Weihnachtsfeier am 7. Dezember wieder besonders für die Kinder gestaltet werden wird. Am 18. April findet der Preisschafkopf statt. Der Höhepunkt 2009 ist die ARGE-Jahreshauptversammlung, die am Samstag, 4. Juli, in der Hammerseehalle stattfinden wird. Hier wird alles, was beim TSV 1860 München Rang und Namen hat, nach Bodenwöhr kommen.

30 JAHRE 1860-FANCLUB WINDISCHESCHENBACH

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand unter dem Motto „30 Jahre Fanclub Windischeschenbach“ statt. Der Fanclub, der am 26. Mai 1978 gegründet wurde, zählt mittlerweile 61 Mitglieder. Er wird bei der Arbeitsgemeinschaft der Fanclubs des TSV 1860 (ARGE) als Fanclub Nummer 147 geführt und ist in die Region 15 „Oberpfalz“ eingegliedert.

In seiner Ansprache ließ der 2. Vorsitzende, Willi Schneider, die Aktivitäten der letzten drei Jahrzehnte Revue passieren. Dem 1. Vorsitzenden, Berthold Ascherl, war es zu verdanken, dass der Fanclub in der schweren Zeit der Bayernliga des TSV 1860 München weitergeführt wurde. Auch

in dieser Zeit besuchte man Spiele der Löwen. Ob in der Bayernliga, in der 2. und in der 1. Liga: der 1860 Fanclub Windischeschenbach hat seinen Verein nie im Stich gelassen. So war es auch, als man 1994 mit einem Sonderzug in das Emslandstadion nach Meppen fuhr und dort die Rückkehr der Löwen in die Bundesliga nach langen Jahren feiern konnte. Nach wie vor besucht der Fanclub regelmäßig die Spiele in der Allianz Arena und fährt auch zu Auswärtsspielen.

Jeden ersten Freitag im Monat findet bei Hermine im Vereinslokal „Cafe Baumgärtel“ der Stammtisch statt. Dass man sich auch in der Stadt Windischeschenbach engagiert, zeigt sich darin, dass der Fanclub

schon seit Jahren im Rahmen des Ferienprogramms Fahrten zu Bundesligaspielen des TSV 1860 München organisiert. Beim alljährlichen Bürgerfest der Stadt betreiben die Mitglieder einen „Versorgungsstand“. Und mit finanziellen Spenden werden soziale Zwecke unterstützt. Als Highlight in diesem Jahr unternahmen die Mitglieder eine Wochenendfahrt, die diesmal nach Gerating im Landkreis Traunstein führte.

Für 30 Jahre treue Mitgliedschaft wurden die Gründungsmitglieder Albert Klier, Bernhard Barth, Willi Schneider, Johann Ascherl, Berthold Ascherl, Hermine Kropf und Harald Kropf geehrt. Auf 25 Jahre brachten es Wilma Ascherl und Peter Tögel.

HÄLT FEST WAS DEINE ABWEHR DURCHLÄSST.



CERBERUS ABSOLUTGRIP Moulded



Radikal in der Optik, neu im Schnitt und vollständig aus patentiertem Absolutgrip-Haftschaum hergestellt. Für perfekten Rundum-Grip bei allen Wetterbedingungen. Moulded Dual-Latex Technologie. Das heißt: noch mehr Kontrolle und noch bessere Flex-Eigenschaften durch geprägte Flex-Zonen. Der schwarze Anteil des Schaums garantiert höchstmögliche Lebensdauer bei konstant guter Haftung.

www.uhlsport.com



EHRUNG Die anwesenden Mitglieder des 1860-Fanclubs Windischeschenbach, die bereits seit 25 und 30 Jahre die Treue halten: Albert Klier, Bernhard Barth, Willi Schneider, Johann Ascherl, Berthold Ascherl, Hermine Kropf, Harald Kropf, Wilma Ascherl und Peter Tögel.



Ehrenmitgliedschaft

Kabarettist Andreas Giebel

Nach seinem Auftritt mit seinem aktuellen Programm „Im Sammelbecken der Leidenschaften“ auf der Kleinkunsthöhne Futura in Windischeschenbach ließ es sich der Münchner Kabarettist Andreas Giebel nicht nehmen, dem 1860 Fanclub zu seinem 30-jährigen Jubiläum persönlich zu gratulieren. Beim gemütlichen Zusammensitzen wurde der bekennende Sechziger-Fan als Ehrenmitglied aufgenommen. Dafür bedankte sich Andreas Giebel mit einem Eintrag in die Chronik des Fanclubs.



Neubau eines Einfamilienhauses
Langwieder Hauptstraße in Lochhausen

DHP BAU ^G_m^b_H

Meisterbetrieb

- Planung
- Bauleitung
- Neubau
- Sanierung
- Putzarbeiten
- Kleinaufträge

Wir bauen auf die Löwen!

DHP Bau ist stolzes
Mitglied der



LÖWENFREUNDE

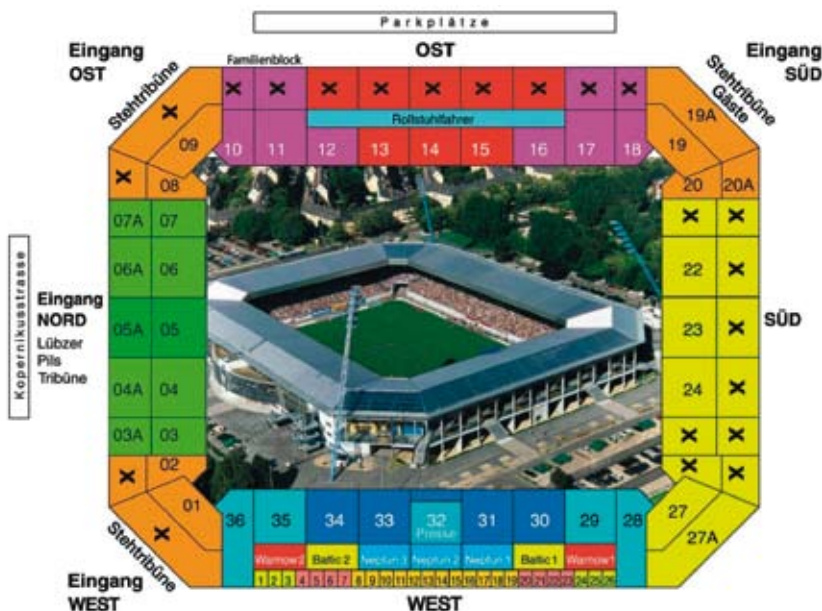
DHP BAU GMBH ° DANZIGER STR. 27 ° 82194 GRÖBENZELL
TEL. (08142) 44 457-0 ° FAX (08142) 44 457-10
WWW.DHP-BAU.DE



NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL

Montag, 24. November 2008, 20:15 Uhr, DKB-Arena

FC Hansa Rostock – TSV 1860 München



FC Hansa Rostock

Anschrift:
Trotzenburger Weg 14
18057 Rostock
Telefon: (03 81) 49 99 91 0
Telefax: (03 81) 49 99 97 0
Internet: www.fc-hansa.de

Das Stadion:
DKB-Arena: 29.000 Plätze
(20.000 Sitz-, 9.000 Stehplätze)

Gründungsdatum: 28.12.1965

Mitglieder: 4.205

Vereinsfarben: Weiß-Blau

Die Anfahrt:

Autobahn A 19, Abfahrt Rostock-Süd, Richtung Zentrum, nach ca. 6 km hinter Bahnunterführung rechts in die Dethardingstraße, zweite Ampel links in die Schillingallee. – Autobahn A 20, Abfahrt Rostock-West, B 103 nach ca. 9 km Abfahrt Zoo, zweite Ampel links in den Trotzenburger Weg. – Vom Hbf. mit Straßenbahn-Linie 5 oder S-Bahn bis Holbeinplatz.

Tickets:

Karten für das Spiel in Rostock sind bis Donnerstag, 20. November 2008, 12 Uhr, im Kartenvorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Straße 114 erhältlich. Stehplätze gibt es für 12,- Euro (erm. 8,- Euro), Sitzplätze für 26,- und 23,- Euro.

**Radio
Gong
96,3**
Die Hitgarantie

**Simply
the Best**
(Better than all the Rest)



STARTE MIT FALKY IN DIE SKISAISON

Die Falkensteiner Hotels Katschberg, Kooperationspartner des Junge Löwen Clubs, bieten für Familien mit Kindern Spaß und Erholung pur. Das durfte der vierjährige Ludwig Schaumberger erfahren, der mit seinen Eltern den Sondertarif für Mitglieder des Junge Löwen Clubs nutzte, um im Falkensteiner Hotel Cristallo ein verlängertes Wochenende zu verbringen. Der Kleine war besonders vom Kinder Spa Bereich begeistert, wie sein Vater erzählte.

Beim heutigen Heimspiel gegen Oberhausen sind die Falkensteiner Hotels Katschberg wieder mit ihrem Maskottchen „Falky“ vertreten, das an die Kinder Kappen, Schlüsselanhänger und jede Menge Gummibärchen verteilt. Rechtzeitig zur Wintersaison, die am 8. Dezember beginnt, bietet das

Falkensteiner wieder tolle Angebote für die Jungen Löwen an. Im Skigebiet Katschberg auf 1.640 m Höhe liegen die Pisten genau neben den beiden Falkensteiner Hotels. Der neue moderne Skibereich im Club Funimation Katschberg mit Skiverleih, Schuhraum und Skidepot ist dann bereit. Direkt vom 4. Stock des Hotels geht es auf die Skipisten des schnee- und spaßsicheren Katschbergs. Je nach „Anhang“ und Interessen entscheidet man sich zwischen dem Falkensteiner Club Funimation Katschberg (seit Juli 2008 mit 129 neu gestalteten Zimmern) und dem Falkensteiner Hotel Cristallo (3 Lilien im Relax-Guide). Für Familien ist das All-inclusive-light-Clubangebot im Funimation ein Treffer ins Weiße, Genussurlauber fahren auf die spannende Cristallo-Kombination „Ski und Wellness“ ab.



BEGEISTERT Familie Schaumberger verbrachte ein gemütliches Wochenende im Hotel Cristallo am Katschberg.

Angebote

Ski Opening Special im Funimation:

- 3 Nächte im DZ ab € 189,00* gültig von 09.12. - 12.12.2008

INKLUSIVLEISTUNGEN:

· 3 Nächte (Di-Fr) mit All Inclusive Light
· 1 Wellness-Gutschein über € 25,00 (pro Zimmer)

Kärntner Berg-Advent im Cristallo:

- 3 Nächte im DZ Klassik ab € 219,00* gültig von 08.12. - 20.12.2008

INKLUSIVLEISTUNGEN:

· 3 Nächte Wellness-Wohlfühlpension
· Kärntner Kraxnofen
· Pferdekutschenfahrt

Internet: www.falkensteiner.com/katschberg/

Flieg' mal vorbei!

z.B. Ägypten / Sharm el Sheikh

Hotel Aqua Park Resort ****

1 Woche im Doppelzimmer mit All Inclusive
mit Flug ab München z.B. am 16.01.09
pro Person schon ab

€ **498**



Einfach FairReisen

